

**Stadt Steckborn**



# **RECHNUNG 2019**

**Kommunale Abstimmung**

**Sonntag, 21. Juni 2020**

# Inhaltsverzeichnis

	<b>Seite</b>
Jahresbericht 2019 der Stadt Steckborn	2
Bericht Geschäftsprüfungskommission	19
<b>Rechnung 2019</b>	
Erläuterungen und Botschaft zur Jahresrechnung 2019	20
Bericht der Rechnungsprüfungskommission	24
Entwurf Gemeindebeschluss über die Jahresrechnung 2019	25
Gestufter Erfolgsausweis	26
Geldflussrechnung	27
Erfolgsrechnung, Artengliederung, Zusammenzug	28
Erfolgsrechnung, Funktionale Gliederung, Zusammenzug	29
Erfolgsrechnung, Funktionale Gliederung, Kurzfassung	30
Investitionsrechnung	42
Bilanz	46
Anlagenpiegel	52
Sachanlagen des Finanzvermögens	53
Jahresrechnung 2019 Stiftung Turmhof	54
Jahresrechnung 2019 Stiftung Ortsbild	64
Jahresrechnung 2019 Stiftung Hausmann	68
Behördenverzeichnis	72

## **Detaillierte Rechnung auf Wunsch**

In dieser Botschaft ist die Erfolgsrechnung in einer Kurzfassung präsentiert. Auf Wunsch erhalten Sie die detaillierte Rechnung 2019 mit Einzelkonten bei der Stadtverwaltung. Die detaillierte Jahresrechnung finden Sie auch auf der Website [www.steckborn.ch](http://www.steckborn.ch).

Stadtverwaltung, Seestrasse 123, 8266 Steckborn  
[stadtverwaltung@steckborn.ch](mailto:stadtverwaltung@steckborn.ch), Telefon 058 346 20 00

---

# **Volksabstimmung**

**Sonntag, 21. Juni 2020**

## **Genehmigung der Jahresrechnung 2019 der Stadt Steckborn**

### Volksabstimmung anstatt Gemeindeversammlung

Liebe Steckbornerinnen und Steckborner

Wie Sie wissen, werden die Genehmigungen der Jahresrechnungen üblicherweise an den Gemeindeversammlungen beschlossen.

Aufgrund der COVID-19-Pandemie (Coronavirus) hat sich der Stadtrat entschlossen, eine Volksabstimmung zur Genehmigung der Jahresrechnung 2019 der Stadt Steckborn am Sonntag, 21. Juni 2020, durchzuführen.

Auf die Abhaltung der Gemeindeversammlung am Dienstag, 16. Juni 2020, wird verzichtet.

Dieser Entscheid des Stadtrates für eine Volksabstimmung zur Genehmigung der Jahresrechnung 2019 stützt sich auf die Anordnung des Regierungsrates vom 31. März 2020. Diese wiederum begründet sich mit § 44 der Kantonsverfassung für Notstandsmassnahmen in ausserordentlichen Lagen.

Bitte benutzen Sie in der aktuellen Situation vorzugsweise die briefliche Abstimmung.

Wenn Sie Fragen zur Jahresrechnung 2019 haben, zögern Sie nicht mit der Finanzverwaltung oder dem Stadtrat Kontakt aufzunehmen.

**Stadtrat Steckborn**

## **Wahlen, Abstimmungen und Gemeindeversammlungen**

### *Kommunale Wahlen vom 10. Februar*

Stadtpräsident – Beim ersten Wahlgang mit einer guten Stimmbeteiligung von 53.46 Prozent erreichte keiner der vier Kandidaten das absolute Mehr von 606 Stimmen. Roman Pulfer (FDP) erhielt 386 Stimmen und lag damit vor den drei einheimischen Kandidaten. Der parteilose Markus Kuhn folgte ihm mit 344 Stimmen. 272 Stimmen erhielt der evangelische Pfarrer Andreas Gäumann. Der ebenfalls parteilose Moritz Eggenberger kam auf 178 Stimmen. 31 Stimmen gingen an Vereinzelte. Am 17. März 2019 kam es zum zweiten Wahlgang.

Stadtrat – Ganz deutlich gelang allen sechs Kandidierenden für den Stadtrat die Wahl. Neues Mitglied des Stadtrates wird Markus Michel, der 694 Stimmen erhielt bei einem absoluten Mehr von 443 Stimmen. Die bisherigen Mitglieder des Stadtrates erzielten noch bessere Resultate: Michaela Dähler 943, Jonas Füllemann 932, Gregor Rominger, 830, Franz Reithofer 799 und Micha Ruh 779 Stimmen.

Geschäftsprüfungskommission – Gewählt wurden neu Federico Weber, Markus Donatsch, Martin Beck und Rudolf Gsell. Der bisherige Alain Gassmann verpasste das absolute Mehr, das aufgrund von vielen leeren Zeilen bei tiefen 197 Stimmen lag. Für den vakanten Sitz in der Geschäftsprüfungskommission musste am 17. März 2019 ein zweiter Wahlgang durchgeführt werden.

Rechnungsprüfungskommission – Neu gewählt wurden Sandra Marolf und Markus Schütz. Die Wahl verpasst hat Antoniangela Guarella. Als Bisherige angetreten und gewählt wurden Arta Idrizi, Aleksandra Lindner und Stefan Nufer.

Urnennoffizianten – Es sind gleich viele Kandidaturen wie zu wählende Mitglieder eingegangen. Gestützt auf Art. 6 Abs. 2 der Gemeindeordnung wurde die stille Wahl angeordnet. Als Bisherige angetreten und gewählt sind Rahel Brunner, Martina Engeli, Dominic Jost, Pascal Leuthold, Susanne Sigg und Erka Schäfli.

### *Kommunale Wahlen vom 17. März*

2. Wahlgang Stadtpräsident – Roman Pulfer (FDP) gewinnt die Wahl um das Stadtpräsidium in Steckborn. Mit 618 Stimmen setzte er sich im zweiten Wahlgang gegen Markus Kuhn durch, der 487 Stimmen erhielt. Die Stimmbeteiligung lag bei 51.46 Prozent.

Als letztes Mitglied der fünfköpfigen Geschäftsprüfungskommission wurde zudem Alain Gassmann mit 186 Stimmen im zweiten Wahlgang gewählt. Die Stimmbeteiligung lag bei 36.16 Prozent.

### *Gemeindeversammlung vom 29. Mai*

171 Personen oder 7.37 Prozent der 2318 Stimmberechtigten nehmen an der Versammlung teil. Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger erteilten ihre Zustimmung zu den acht vorliegenden Bürgerrechtsgesuchen. Es betraf dies Brigitte Ute Greitzke, deutsche Staatsangehörige, Anette Lütte, deutsche Staatsangehörige, Andreas mit Ehefrau Martina Maria Rabe und den Kindern Anna-Lena Mia Sophie und Lisa-Marie Julia Marielle, deutsche Staatsangehörige, Abisanth Ravendiran, srilankischer Staatsangehöriger, Athisajan Ravendiran, srilankischer Staatsangehöriger, Hartmut Heinz mit Ehefrau Frauke Reuter, deutsche Staatsangehörige, Wilfried Schwenkel, deutscher Staatsangehöriger und Giuseppe mit Ehefrau Sonia Tripari, italienische Staatsangehörige.

Die Abrechnungen der Objektkredite, die Jahresrechnung 2018 sowie die Gewinnverwendung als Zuführung zum Eigenkapital wurden von der Gemeindeversammlung einstimmig ohne Diskussion genehmigt.

### *Gemeindeversammlung vom 5. Dezember*

Der Einladung sind 196 Personen oder 8.49 Prozent der 2298 Stimmberechtigten gefolgt. Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger erteilen ihre Zustimmung dem Bürgerrechtsgesuch von Margita Emma Zimmermann, deutsche Staatsangehörige.

Die Gemeindeversammlung hat die Objektkredite für den Umbau des Schützenhauses zurückgewiesen. Alle anderen Objekt- und Planungskredite und das Budget 2020 mit einem gleichbleibenden Steuerfuss von 60 Prozent wurden gutgeheissen.

### Stadtrat

Der Stadtrat trat im Berichtsjahr zu 17 ordentlichen Sitzungen zusammen. Hauptthemen stellten dar:

- Voranschlag 2020
- Revision Ortsplanung
- Arealentwicklung Augustinergasse/Schützengraben
- Projektierung Sportplatz
- Umbau Schützenhaus
- Ausbau Druckzonen Wasserversorgung
- Organisation ambulante Kranken- und Gesundheitspflege
- Unterstützung für Ärzte- oder Gesundheitszentrum
- Nachfolge Feuerwehrkommandant

### Verwaltungsabteilungen/-bereiche

#### AHV, Gemeindezweigstelle

Im Jahr 2019 wurden folgende Rentenauszahlungen für Steckborn vorgenommen:

▪ AHV-Renten:	Fr. 8'610'917	Vorjahr:	Fr. 8'508'709
▪ IV-Renten:	Fr. 1'321'112	Vorjahr:	Fr. 1'334'126
▪ Ergänzungsleistungen: (ohne IPV-Anteil)	Fr. 1'976'450	Vorjahr:	Fr. 1'956'785
▪ Krankheitskosten Leistungen:	Fr. 148'284	Vorjahr:	Fr. 122'293
▪ Hilflosen-Leistungen:	Fr. 218'705	Vorjahr:	Fr. 167'715

Anzahl Rentner per 1. Januar 2020: AHV:	411	Vorjahr:	411
IV:	70	Vorjahr:	76
AHV-EL:	99	Vorjahr:	86
IV-EL:	38	Vorjahr:	42
HE-AHV:	19	Vorjahr:	13
HE-IV:	9	Vorjahr:	7

#### Einwohnerzahlen

Wohnbevölkerung per 31.12.2019 3736

davon

Schweizer 2733 (1403 weiblich, 1330 männlich)  
Ausländer 1003 ( 421 weiblich, 582 männlich)  
Stimmberechtigte 2295

nach Konfessionen:

Evangelisch 1182  
Katholisch 1093  
Andere 1461

### Steueramt

Der Veranlagungsstand 2018 liegt im kantonalen Schnitt.

Die Steuerbezugsliste per 31.12.2019 umfasst 3'096 (Vorjahr 3'092) natürliche und juristische Personen sowie 464 (Vorjahr 488) Quellensteuer-Pflichtige, welche mit 265 (Vorjahr 261) Betrieben abgerechnet wurden.

Steuerertrag	2019		2018	
	Steuerfuss	Steuerertrag Fr.	Steuerfuss	Steuerertrag Fr.
Staat	117%	10'142'859.20	117%	10'113'051.12
Politische Gemeinde	60%	5'277'044.34	63%	5'506'080.85
Primarschulgemeinde	45%	3'933'882.39	45%	3'943'639.15
Oberstufengemeinde	32%	2'798'874.82	32%	2'813'242.24
Evang. Kirchgemeinde	24%	752'894.28	24%	825'706.89
Kath. Kirchgemeinde	21%	507'552.24	21%	507'535.86
Feuerwehersatzabgaben	-	242'007.26	-	253'117.28

### Feuerschutz

Das Feuerwehrjahr 2019 war geprägt durch Einsätze wie Brandfälle, technische Hilfeleistungen, und Ölwehreinsätze. Die Stützpunktfeuerwehr musste 18-mal ausrücken, womit 14 Einsätze weniger als im Jahre 2018 zu verzeichnen waren. Der Bestand der Feuerwehr Steckborn beläuft sich im Jahre 2019 auf insgesamt 115 Angehörige der Feuerwehr (AdF), bestehend aus 19 Offizieren, 22 Unteroffizieren und 74 Soldaten/Innen.

31 Kameraden haben sich im Jahre 2019 an kantonalen und ostschweizer Kursen weitergebildet. So konnten am Schlussabend folgende Beförderungen auf den 1.1.2020 ausgesprochen werden: Zum Korporal: Sdt. Samuel Ruch, Sdt. Lukas Kaidel, Sdt. Luca Marolf und Sdt. Steven Kobel.

Zum Oberleutnant: Lt. Andreas Schäfli.

Zum Major: Oblt. Marco Zampieri.

### Soziale Dienste

#### Fallzahlen

Die Nachfrage in den präventiven Bereichen wie Sozialberatung und Einkommensverwaltung nahm erneut zu, ebenso bei der Inkassohilfe von Unterhaltszahlungen. Demgegenüber nahm die Fallzahl bei der Sozialhilfe ab. Über das gesamte Kalenderjahr betrachtet, wurde für Einwohner von Steckborn in 56 Fällen mit insgesamt 73 unterstützten Personen Sozialhilfe geleistet. Per Stichtag Ende des Jahres traf dies in 41 Fällen mit 54 unterstützten Personen zu. Im Vorjahr waren es über das gesamte Kalenderjahr 69 Fälle mit 84 unterstützten Personen. 2019 wurden 13 Sozialhilfeanträge geprüft, bei denen kein Anspruch bestand oder direkt eine vorgelagerte Sozialversicherung geltend gemacht werden konnte. Ende Jahr wurden in zwölf Fällen Alimente bevorschusst, genau gleich viele wie 2018. In der Arbeitsintegration nahmen durchschnittlich zehn Personen pro Monat teil. Die Fallzahl in der Berufsbeistandschaft nahm 2019 deutlich zu. Ende des Jahres wurden für alle neun Partnergemeinden 212 Mandate geführt, das sind 21 mehr als im Vorjahr. Von den 212 Mandaten waren 63 Kindesschutzmassnahmen und 64 der Erwachsenenschutzmassnahmen wurden von Privatbeiständen geführt. Für 50 Einwohner von Steckborn wurde Ende Jahr eine Kindes- oder Erwachsenenschutzmassnahme geführt.

### *Finanzen*

Die Sozialhilfe weist in der Dienststelle 5720 für die wirtschaftliche Hilfe einen Nettoaufwand von Fr. 256'948.16 aus. Dieser Betrag liegt deutlich tiefer als im Vorjahr und ebenso deutlich unter dem budgetierten Betrag. Die Gründe dafür liegen einerseits in der tieferen Fallzahl, andererseits konnten bei mehreren Dossiers vorgelagerte Sozialversicherungsleistungen geltend gemacht werden. In vielen dieser Fälle war der Weg über das Rechtsmittel der jeweiligen Verfügung notwendig, um die zustehenden Sozialversicherungen zu erhalten. Im Asylwesen (5730) fielen die Ausgaben deutlich geringer aus, weil die Asylsuchenden beruflich rasch integriert werden konnten und ein Erwerbseinkommen erzielen. Gleichzeitig konnten weiterhin Bundesgelder geltend gemacht werden, sodass ein Überschuss von Fr. 125'780.43 erzielt wurde. Die Alimentenhilfe (5430) verzeichnet wie in den Vorjahren ein hervorragendes Resultat mit einem Überschuss von Fr. 6'021.66.

### **Schlichtungsbehörde in Mietsachen Steckborn-Berlingen**

Bei der Schlichtungsstelle wurden im Jahre 2019 14 Begehren eingereicht, eine leichte Abnahme gegenüber dem Vorjahr; jedoch teils sehr arbeitsintensive Fälle. Die Behörde traf sich zu acht Sitzungen, wovon ein Fall aus Berlingen behandelt werden musste. In fünf Begehren konnten Einigungen mit den Parteien erzielt werden, sei es bei Erstreckung des Mietverhältnisses, Mängel an der Mietsache, Nebenkosten oder sonstige Streitigkeiten. Sieben Parteien wurde eine Klagebewilligung ausgestellt, was den Gang vor das Bezirksgericht ermöglichte. Zwei Parteien haben das Schlichtungsgesuch zurückgezogen und es konnte somit eine Verhandlung erspart werden.

### **Bauverwaltung**

#### *Betrachtungen zur Entwicklung der privaten Bautätigkeit und dem Baulandmarkt*

Die private Bautätigkeit hat sich in den vergangenen Jahren auf einem mittleren Niveau stabilisiert. Die Nachfrage nach Bauland ist zwar ungebrochen, jedoch dämpfen der sukzessive Rückgang von baureifem und verfügbarem Land sowie die damit einhergehende Preisentwicklung den Markt.

Zudem ist seit der Genehmigung des revidierten kantonalen Richtplanes durch den Bundesrat im Juli 2018 auch für Steckborn klar, dass Neu-Einzonungen von Bauland – wie auch in vielen anderen Thurgauer Gemeinden - für unabsehbare Zeit nicht realistisch sind.

Dieses Faktum, in Verbindung mit den nach wie vor tiefen Kapitalerträgen, verleiten Grundeigentümer vermehrt zur Baulandhortung. Ein Problem, das den Baulandmarkt nicht nur in der Gemeinde Steckborn nachhaltig belastet.

In Anbetracht dieser Sachlage verlagern sich die Aktivitäten vermehrt auf die Sanierung und Optimierung bestehender Liegenschaften. Das Entwicklungspotential sowie die Wertschöpfung in diesem Bereich stand lange Zeit im Schatten der boomenden Neubautätigkeit. Der Fokus wird in Zukunft auf die Strategie der Siedlungsentwicklung gegen Innen zu richten sein.

In einer Gesamtbetrachtung lässt sich der Umfang der privaten Bauaktivität 2019 mit dem vergangenen Jahr vergleichen.

### Öffentliche Erschliessungsplanung

#### „Scheitingerwiese“

Ist eine Gemeinde in einem umstrittenen Bewilligungsverfahren Partei und wäre für die Bewilligung ihre Behörde zuständig, tritt das Departement an deren Stelle (§ 113 PBG, Parteistellung von Gemeinwesen).

Obwohl sich die Gemeinde in diesem Geschäft als nicht befangen sah, wurde die Verfahrensführung Ende 2018 an das Departement für Bau und Umwelt abgetreten. Letztlich genügt es gemäss bundesgerichtlicher Rechtsprechung, dass bei objektiver Betrachtungsweise Gegebenheiten vorliegen, die den Anschein der Befangenheit und der Gefahr der Voreingenommenheit zu begründen vermögen, auch wenn diese vielleicht gar nicht vorliegen.

Mit Zwischenentscheid vom 25.9.2019 hat das Departement für Bau und Umwelt einen von Einsprechern eingebrachten Sistierungsantrag abgewiesen; das Verfahren wird damit weitergeführt. Ein abschliessender Entscheid durch das Departement zum Gestaltungsplan "Scheitinger" ist noch ausstehend.

#### Parzelle Nr. 106 „Arealentwicklung Schützengraben“

Für die innerhalb der historischen Altstadt gelegene, bislang unbebaute Parzelle Nr. 106 – zwischen Schützengraben und Augustinergasse – liegen konkrete, private Bauabsichten vor. Steckborn ist gemäss dem Bundesinventar der schützenswerten Ortsbilder der Schweiz ISOS eine Kleinstadt von nationaler Bedeutung und liegt zudem innerhalb des Objektes Nr. 1411 „Untersee-Hochrhein“ des Bundesinventars der Landschaften und Naturdenkmäler von nationaler Bedeutung BLN. Die Parzelle Nr. 106 befindet sich in der Kernzone und gemäss Bundesinventar ISOS innerhalb eines Gebietes mit dem höchsten Erhaltungsziel A.

Dieses äusserst sensible Umfeld hat der Stadtrat veranlasst, für die Bebauungsplanung der Parzelle Nr. 106 verbindliche Rahmenbedingungen zu formulieren. Aufgrund der geringen Regeldichte in der Kernzone sowie der fehlenden Baureife der Parzelle Nr. 106 bezüglich Erschliessung und zur rechtsverbindlichen Festsetzung der Planungsparameter ist der Erlass eines Gestaltungsplanes unerlässlich.

Ein Einbezug der angrenzenden, gemeindeeigenen Parzellen (Werkhof Bauamt) in den Planungssperimeter ist aus städtebaulicher Sicht sowie im Interesse einer ganzheitlichen Betrachtung und Planung weitsichtig und sinnvoll; insbesondere mit Blick auf eine allfällige spätere Verlegung des Werkhofes und eine nachfolgende Überbauung des Areals sowie auf die verkehrstechnische Erschliessung via Schützengraben.

In einem ersten Schritt wurde im Geschäftsjahr ein Konzeptauftrag im Sinne eines Architekturwettbewerbes durchgeführt mit dem Ziel, ein städtebaulich bestmöglichstes Gesamtbebauungskonzept zu erlangen. Das Siegerprojekt wurde der Öffentlichkeit anlässlich einer Präsentation mit anschliessender Ausstellung im Foyer des Gemeindehauses vorgestellt.

Auf der Grundlage dieses Siegerprojektes erfolgt die weitere Planung mit dem Ziel, nachfolgend einen Gestaltungsplan zu erlassen, welcher die gesetzlichen Rahmenbedingungen für ein Baugesuch auf der Parzelle Nr. 106 festlegt.

#### Neubau Sportplatz

Die Planung und Realisierung des neuen Sportplatzes im Emmig ist in verschiedenen Etappen vorgesehen. Die beabsichtigte Vorgehensweise sowie der zeitliche Horizont stehen in Abhängigkeit mit verschiedenen Faktoren, welche in ihrer Tragweite und gegenseitiger Wechselwirkung, insbesondere auf der Zeitachse, zurzeit nur abgeschätzt werden können.

Mit Genugtuung konnte der scheidende Stadtpräsident Roger Forrer anlässlich seiner letzten Gemeindeversammlung vom 29.5.2019 den Schenkungsvertrag betreffend das benötigte Land für einen neuen Sportplatz im Emmig präsentieren. Damit wurde ein Meilenstein in dieser bald endlosen Geschichte gesetzt.



Die für eine Realisierung des Projektes zwingend erforderliche Zonenplanänderung wurde in der Folge ausgearbeitet und Ende Juni 2019 dem Departement für Bau und Umwelt zur Vorprüfung eingereicht.

Noch im Zuge der Verhandlungen zwischen Kanton und Gemeinde im Rahmen der Mitte 2018 abgeschlossenen Teilrevision des kantonalen Richtplanes wurden den Vertretern der Gemeinde unmissverständlich positive Signale für eine Einzonung im Emmig gegeben. Umso mehr erstaunte der Inhalt des Vorprüfungsberichtes des Amtes für Raumentwicklung vom 29.10.2019, welcher einer Einzonung nunmehr sehr kritisch gegenübersteht.

Eine nachfolgende Aussprache zwischen den Vertretern des Amtes für Raumentwicklung, der Gemeinde und dem zugezogenen Raumplaner hat leider zu keinen weiteren Erkenntnissen geführt. Der Planungsbericht wurde zwischenzeitlich umfassend ergänzt und wird nochmals zuhanden des Kantons zur Prüfung eingereicht.

Letztlich gilt es die entscheidende Frage zu beantworten, ob die Gemeinde Steckborn als regionales Zentrum am Untersee Anrecht auf die Realisierung eines neuen Sportplatzes hat. Diese Entscheidung liegt nun beim Departement für Bau und Umwelt des Kantons Thurgau.

### *Öffentliche Infrastrukturanlagen*

#### Sanierung Mühlhofstrasse

Die umfangreichen Sanierungsarbeiten an den Infrastrukturanlagen (Strasse, Wasser, Kanalisation, EW) konnten dem Bauprogramm entsprechend bis Ende 2018 termingerecht umgesetzt werden. Mit dem abschliessenden Einbau des Deckbelages im Geschäftsjahr wurden die Bauarbeiten definitiv abgeschlossen.

#### Sanierung Zelgistrasse

Die Projektierungsarbeiten für die Gesamtsanierung der Zelgistrasse, zwischen Alemannenweg und Ackerstrasse, erfolgten bereits 2018. Die umfassenden Bauarbeiten konnten im Geschäftsjahr zügig und ohne grössere Behinderungen umgesetzt werden, sodass im Jahr 2020 lediglich noch der Deckbelag eingebaut werden muss.

#### Sanierung / Neugestaltung Kehlhofplatz

Der Sanierungsbedarf des Kehlhofplatzes ist unbestritten, sowohl des Platzes selbst als auch der darunterliegenden Werkleitungen. Die Schätzung der mutmasslichen Kosten ist zu einem wesentlichen Teil abhängig von der zukünftigen Platzgestaltung, welche jedoch mangels Festsetzung lediglich angenommen werden kann. Um in diesem Projekt mehr Tiefenschärfe und damit mehr Sicherheit zu erlangen, hat sich der Stadtrat für eine etappierte Vorgehensweise ausgesprochen.

In einem ersten Schritt wird mittels eines Gestaltungs-/Ideenwettbewerbes die Platzgestaltung definiert und das Projekt mit Kostenvoranschlag (+/- 10 %) ausgearbeitet. Im Projekt erfasst werden soll ebenfalls die Sanierung der Kehlhofstrasse bis zur Kirchgasse.

Infolge Verzögerungen kann der Projektwettbewerb erst im Frühjahr 2020 durchgeführt werden. Der erforderliche Objektkredit für die Umsetzung der Bauarbeiten wird den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern mit dem Budget 2021 unterbreitet. Die Ausführung der Sanierungsarbeiten ist für das erste Halbjahr 2021 vorgesehen.

### WC-Anlage Hafen

Die neue WC-Anlage wurde als kompakte Toilettenanlage mit den Aussenmassen 6 x 3 m gegenüber dem Hafenmeisterbüro positioniert. Dieses WC-Modul in hochwertiger Ausführung ist technisch vollständig ausgestattet und bietet Raum für zwei Toiletten für die Damen sowie eine Toilette und zwei Urinale für die Herren. Die Aussenhülle wurde in Materialisierung und Farbgebung bestmöglichst auf die Umgebung abgestimmt. Die neue Anlage steht der Öffentlichkeit zu Beginn der Hafensaison 2020 – also ab Mitte März – zur Verfügung.

### Überarbeitung Generelle Entwässerungsplanung (GEP)

Die Generelle Entwässerungsplanung ist das wesentliche Planungswerkzeug im Bereich der Siedlungsentwässerung. Diese Planung stellt sicher, dass alle öffentlichen Abwasseranlagen langfristig ihre Funktion erfüllen (Funktions- und Werterhalt), die Entwässerung der Liegenschaften sichergestellt ist und möglichst rückstaufrei erfolgen kann und dass die Gewässer vor nachteiligen Überläufen aus den Entlastungsbauwerken der Kanalisation geschützt werden. Die sogenannte GEP definiert über das gesamte öffentliche Kanalisationsnetz die massgeblichen hydraulischen Parameter, welche wiederum die Basis bilden für die Ausarbeitung der einzelnen Detailprojekte, bis hin zur Dimensionierung der Kapazitäten der Abwasserreinigungsanlage.

Mit der Überarbeitung der GEP hat der Stadtrat die Arbeitsgemeinschaft Hunziker Betatech AG, Winterthur, und Holenstein Ingenieure AG, Steckborn, beauftragt. Gemäss Terminprogramm ist die Abgabe des Projektes bis Mitte 2021 vorgesehen. Danach folgen die Genehmigung durch das Departement für Bau und Umwelt sowie die Projektauflage.

### Beleuchtung Glariseggerweg

Der Abschnitt des Glariseggerweges zwischen dem Bahnübergang SBB und der Glarisegg war bislang unbeleuchtet. Im Sinne eines Pilotprojektes wurde eine automatisch gedimmte Radwegbeleuchtung installiert. Über entsprechende Sensoren werden die LED-Lampen automatisch gedimmt, solange kein oder nur wenig Licht benötigt wird. Erfassen die Sensoren Fussgänger oder Radfahrer, wird die Intensität der Beleuchtung gezielt für einen bestimmten Abschnitt des Weges angepasst und danach wieder zurückgefahren.

Damit ist der Glariseggerweg West der erste Strassenabschnitt in Steckborn mit einer modernen, gesteuerten Beleuchtung.

### Photovoltaik-Anlage Gemeindehaus

Mit den Installationen auf den Dächern der Badi (58.76 kWp), der Entsorgungshalle bei der ARA (75.52 kWp) sowie dem Wasserwerk (46.46 kWp) konnte das EW Steckborn in den vergangenen Jahren in eigener Regie bereits drei grössere PV-Anlagen mit einer Gesamtleistung von rund 180 kWp realisieren und ans Netz nehmen. Diese Leistung entspricht dem Energieverbrauch von ca. 45 Haushalten.

Diese zukunftsorientierten Investitionen in die Produktion erneuerbarer Energie folgen den Zielsetzungen der Energiestadt Steckborn mit der Vision der 2000-Watt-Gemeinde. Bis zum Jahr 2035 will die Schweiz einen Weg finden, den Strom ohne Kernkraftwerke zu produzieren. Damit der Ausstieg aus der Kernenergie ohne Engpässe in der Stromversorgung möglich wird, müssen auf allen (Netz-) Ebenen grosse Anstrengungen unternommen werden.

Auf den Dächern des Gemeindehauses konnte eine weitere Anlage mit einer Leistung von 42.0 kWp installiert und in Betrieb genommen werden. Damit können weitere rund 10 Haushalte mit erneuerbarer Energie versorgt werden.

### Sanierung Haldenbergstrasse West

Die Sanierung der Haldenbergstrasse West war seit langem auf dem Radar der Werke, wurde jedoch immer wieder zugunsten prioritärer Projekte zurückgestellt. Die engen Platzverhältnisse haben die beauftragten Unternehmungen vor spezielle Herausforderungen gestellt. Dennoch konnten die Bauarbeiten im Geschäftsjahr und unter Einhaltung des Bauprogramms ausgeführt werden. Der abschliessende Einbau des Deckbelages erfolgt 2020.

### Technische Erneuerungen ARA, Erneuerung EMSRL-Anlage

Das Prozessleitsystem, bzw. die sog. EMSRL-Technik (Technik für Elektrisches Messen, Steuern und Regeln) ist in die Jahre gekommen und musste zwingend ersetzt werden. Zudem sind zahlreiche Anpassungen und Erneuerungen an den technischen Komponenten der Abwasserreinigungsanlage erforderlich.

In einem ersten Schritt wurde im Jahre 2017 eine detaillierte Planung ausgearbeitet unter der strikten Direktive, Notwendiges zu ersetzen und Funktionsfähiges soweit technisch möglich und sinnvoll zu erhalten und in die neue Steuerung zu integrieren. Für eine möglichst präzise Kostenermittlung wurden über die Hauptpositionen Richtofferten eingeholt.

Getützt auf diese umfassenden Vorleistungen konnte die Umsetzung der komplexen Arbeiten unter Vollbetrieb der Abwasserreinigungsanlage und ohne grössere Komplikationen ausgeführt werden. Die Schlussarbeiten sowie die Feinjustierung der neuen Steuerung werden 2020 vorgenommen.

### Unterflurcontainer Haushaltkehricht

Das im Sommer 2015 gestartete Konzept der Unterflurcontainer (UFC) konnte erfolgreich abgeschlossen werden. Gemäss Konzept ist das gesamte Gemeindegebiet sukzessive mit den benutzerfreundlichen Entsorgungsstellen für Haushaltkehricht ausgerüstet worden. Aktuell stehen der Bevölkerung 22 UFC-Standorte mit insgesamt 32 Containern für Haushaltkehricht zur Verfügung. Zusätzliche Standorte werden nötigenfalls im Zusammenhang mit Neuüberbauungen geplant, bzw. realisiert.

### EW-Netz

Im Bereich der Nieder- und Mittelspannungsanlagen des EW-Netzes wurden verschiedene, breitgefächerte Investitionen getätigt. Insbesondere wurden neue NS-Leitungen verlegt, die in die Jahre gekommene Rundsteueranlage ersetzt sowie Verteilkabinen saniert, ausgebaut oder nachgerüstet.

### *Raumplanung*

Der anlässlich der Informationsveranstaltung vom 15.11.2018 vorgestellte und bis Ende 2018 zur öffentlichen Vernehmlassung aufgelegte Entwurf der Strategie zur Innenentwicklung hat erwartungsgemäss eine angeregte und teilweise differenzierte Diskussion über die zukünftige Entwicklung von Steckborn ausgelöst. Befürchtungen wie z.B. ein Verlust der dörflichen Ausprägung und der Wohnqualität von Steckborn, zu hohe Wachstumsprognosen, etc. wurden von Planungskommission und Stadtrat aufgenommen und in der Weiterbearbeitung berücksichtigt. Eine Präsentation der konsolidierten Entwürfe erfolgte am 13.11.2019 in der Aula des Schulhauses Feldbach.

### Angangslage Strategie zur Innenentwicklung

Basis für die Revision der Kommunalplanung – und damit auch für die Strategie zur Innenentwicklung – bildet der teilrevidierte kantonale Richtplan, vom Bundesrat genehmigt am 4.7.2018.

Aufgrund der Kapazitätsberechnungen ist es eine Tatsache, dass die für Steckborn vorgegebenen Mindestdichten (sog. Raumnutzer / Hektare) innerhalb der heute vorhandenen Bauzonen noch lange nicht erreicht sind. Daraus ergibt sich, dass Neu-Einzonungen von Wohn-, Misch- und Zentrumszonen (WMZ) für lange Zeit nicht möglich sein werden.

Die Gemeinde hat vor dem Hintergrund dieser Ausgangslage die Aufgabe im Rahmen ihrer Kommunalplanung aufzuzeigen, wie die Dichte gemäss den Festsetzungen des kantonalen Richtplans erreicht werden kann. Dieses Faktum ist wegweisend für die Festsetzung der Bauzonen und ihrer Höchst- und Mindestmasse.

Das in dieser Absichtserklärung zugrundeliegende Ziel der Siedlungsentwicklung gegen Innen und die damit einhergehende, langfristige Sicherstellung einer verträglichen und kontinuierlichen Entwicklung für Steckborn ist in Kreisen der Bevölkerung auf Skepsis gestossen. Befürchtungen wie z.B. ein Verlust der dörflichen Ausprägung und damit der Wohnqualität von Steckborn, zu hohe Wachstumsprognosen, Hörigkeit gegenüber kantonalen Vorgaben, etc. können unter dem Titel „Keine Verdichtung um jeden Preis“ zusammengefasst werden.

In den Überlegungen zum weiteren Vorgehen muss auch bewusst zur Kenntnis genommen werden, dass der Kanton wohl die Mindestdichten verbindlich festsetzt. Die Gemeinde ist jedoch in keiner Weise verpflichtet, diese innert einer gesetzten Frist oder überhaupt jemals zu erreichen. Es ist letztlich der Entscheidung der Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern vorbehalten, die Entwicklungsziele der Gemeinde in jeder Hinsicht zu bestimmen. Ein Verzicht auf Erreichung der Mindestdichten bedeutet in der Konsequenz aber auch, dass Neu-Einzonungen von Bauland auf lange Sicht nicht möglich sein werden.

Im Geschäftsjahr hat die Planungskommission in verschiedenen Sitzungen die Richtplanung sowie das Baureglement mit Zonenplan intensiv weiterbearbeitet. Die konsolidierten Entwürfe von Richtplan, Zonenplan, Baureglement und Planungsbericht wurden der Bevölkerung sowie den benachbarten Gemeinden als Gesamtpaket anlässlich einer öffentlichen Informationsveranstaltung vom 13.11.2019 präsentiert. Im Anschluss daran wurde das Gesamtpaket auf der Website der Gemeinde veröffentlicht und die öffentliche Vernehmlassung darüber eröffnet.

Jedermann hat sodann die Möglichkeit, die Planungsinstrumente zu prüfen und seine Haltung im Sinne einer Vernehmlassung bis Ende Januar 2020 bei der Gemeinde schriftlich einzureichen. Parallel dazu wurde das Planungspaket dem Departement für Bau und Umwelt zur Vorprüfung unterbreitet.

Dabei ist zu beachten, dass Beiträge im Rahmen einer Vernehmlassung keine rechtliche Bindung entfalten, sondern bloss politische Einflussnahme bewirken. Information und Mitwirkung ermöglichen die notwendige Breite der Interessenabwägung, bilden eine wichtige Grundlage für den sachgerechten Planungsentscheid der Behörde und tragen damit zu einer qualitativ guten Planung bei.

Erst im öffentlichen Auflageverfahren von 20 Tagen – nach erfolgter Vorprüfung und Vernehmlassung – wird es möglich sein, gegen die grundeigentümerverbindlichen Festlegungen des Baureglements und des Zonenplans beim Stadtrat Einsprache zu erheben.

Letztlich werden die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger an der Urne über die Gesamtrevision der Kommunalplanung befinden. Erst mit der Genehmigung durch das Departement für Bau und Umwelt des Kantons Thurgau und der Erledigung allfälliger Rechtsverfahren ist die Planung abgeschlossen.

Zur Sicherstellung planerischer Massnahmen oder der Erschliessung kann die Gemeindebehörde für eine Dauer bis zu zwei Jahren Planungszonen festlegen. Diese Frist kann aus triftigen Gründen um höchstens zwei Jahre verlängert werden.

Der Schutz und der Erhalt des Ortsbildes von nationaler Bedeutung sowie der dörflichen Strukturen gewinnt in der Wahrnehmung der Öffentlichkeit eine immer grössere Bedeutung. Dieses legitime Bedürfnis der Öffentlichkeit nach Schutz des Ortsbildes und nach Lenkung der Siedlungsentwicklung muss in der laufenden Planung und im weiteren Vorgehen mit der gebührenden Aufmerksamkeit und Nachhaltigkeit behandelt werden.

Die Siedlungsentwicklung der vergangenen Jahrzehnte folgte in orts- oder städtebaulicher Hinsicht keinen klaren Vorgaben oder Zielsetzungen, sondern passierte grösstenteils unkoordiniert, dem Baulandangebot folgend, und orientierte sich vornehmlich nach der Zonenordnung und den darin zulässigen Höchst- und Mindestmassen sowie den individuellen Bebauungsabsichten der Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer.

Um die zukünftige Siedlungsentwicklung in den noch nicht überbauten und mit der Gestaltungsplanpflicht belegten Gebieten nachhaltig und aktiv zu steuern ist vorgesehen, durch die Gemeinde ein qualifiziertes Planungsverfahren (Testplanung) durchzuführen. Diese auf die einzelnen Gebiete differenziert abgestimmte Grundlagenplanung soll – unter hoheitlicher Beachtung der Ortsbildverträglichkeit und der dörflichen Strukturen – Aufschluss geben über die zulässige Bebauungsdichte, Typologie und Körnigkeit der Baukörper, Gebäudehöhen, Freiräume, öffentliche Räume, etc. Diese Testplanung erfolgt unter Einbezug und Mitwirkung der betroffenen Grundeigentümer sowie der Bevölkerung.

Das Ergebnis dieser Grundlagenplanung ist behördenverbindlich und dient als Instrument für eine langfristige Lenkung der Siedlungsentwicklung sowie als verbindliche Basis für die Ausarbeitung der zukünftigen Gestaltungspläne.

Mit dieser pro-aktiven Vorgehensweise legt die Gemeinde im Sinne einer Masterplanung die verbindlichen Grundlagen fest für eine gesamtheitlich koordinierte und qualitativ hochstehende, ortsbildverträgliche Überbauung der noch verfügbaren Landreserven, grossmehrheitlich an der Peripherie des Siedlungsgebietes.

Der Erlass der Planungszone erfolgte mit der Publikation im Amtsblatt Thurgau und dem Bote vom Untersee und Rhein vom 15.11. bis 5.12.2019. Es ist lediglich eine Einsprache eingegangen, welche vom Stadtrat abgewiesen wurde.

Die umfangreichen Vorbereitungen für die Durchführung der Testplanung sind für das erste Halbjahr 2020 vorgesehen. Die Zustimmung der Stimmbürgerinnen und Stimmbürger zum erforderlichen Planungskredit im Rahmen des Budgets 2021 vorausgesetzt, wird die Testplanung im Jahre 2021 durchgeführt.

### *Feldbachareal, Bodenbelastungen*

Schon seit mehreren Jahren laufen aufwendige Untersuchungen im Bereich des Feldbachareals. Nicht ganz unerwartet sind Fremdstoffe und chemische Belastungen aus der industriellen Vergangenheit des Areals gefunden worden. Die Gemeinde hat in dieser Sache bereits mehrfach informiert und in Zusammenarbeit mit dem kantonalen Amt für Umwelt und einem dafür spezialisierten Ingenieurbüro seit 2013 verschiedene Abklärungen getroffen.

Verschiedene Bereiche des Feldbachareals sind seit 2012 im Kataster der belasteten Standorte als prioritär untersuchungsbedürftige Ablagerungsstandorte eingetragen. Diese Altlasten stammen aus der industriellen Vergangenheit der Feldbachhalbinsel.

Die Untersuchungen sind vorerst und soweit abgeschlossen. Im Rahmen eines Überwachungsprogramms werden die Messstellen in den nächsten fünf Jahren regelmässig beprobt um festzustellen, ob und in welchem Umfang sich Rückstände aus den Uferauffüllungen allenfalls auf die Seewasserqualität auswirken.

Die Untersuchungen der vergangenen Jahre haben aber auch ergeben, dass für die Nutzer des Feldbachareals keinerlei gesundheitliche Gefährdungen bestehen.

### *Temporeduktion Durchfahrt Altstadt*

Auf Initiative einer Arbeitsgruppe der Nutzungsstrategie Ortskern hat die Gemeinde im September 2017 beim Tiefbauamt Thurgau einen Antrag auf Tempo 30 auf der Seestrasse – zwischen Schützengraben und Sonnenkreisel – gestellt.

Nach anfänglicher Zurückhaltung hat das Tiefbauamt Thurgau letztlich einer Temporeduktion auf 40 Stundenkilometer zugestimmt. Die Umsetzung erfolgte im Herbst des Geschäftsjahres.

### *Private Bautätigkeit*

Im Bereich der privaten Bautätigkeit wurden im Geschäftsjahr insgesamt 63 Baugesuche (Vorjahr: 65) eingereicht und bearbeitet. Damit reiht sich die private Bautätigkeit 2019 im Mittelfeld der vergangenen zehn Jahre ein.

Die Spitzenwerte der absoluten Boom-Jahre werden mutmasslich auch längerfristig nicht mehr erreicht werden. Insbesondere das schwindende Angebot von baureifem und zudem erhältlichem Land wird sich im Neubausektor nachhaltig auswirken. Tendenziell zunehmen dürfte der Bereich Sanierung, Um- und Ausbau bestehender Bausubstanz.

Die Baukommission bearbeitete die Baugesuche sowie eine Vielzahl von Bauanfragen und anderen Geschäften in insgesamt 14 Sitzungen. Die von der Bauverwaltung angebotene Beratung für Bauherrschaften und Architekten wird sehr geschätzt und findet regen Zuspruch.

### *Baurechtliche Beratung der Politischen Gemeinde Berlingen*

Die zwischen den Gemeinden Berlingen und Steckborn geschlossene Management-Vereinbarung umfasst die Prüfung von Baugesuchen und Bauanfragen sowie die baurechtliche Beratung der Gemeinde Berlingen durch die Bauverwaltung Steckborn. Diese seit Mitte 2015 laufende Dienstleistung hat sich in der Praxis bewährt und wurde im letzten Quartal des Geschäftsjahres weiter ausgebaut.

### *Energiestadt-Kommission*

Die Energiestadt-Kommission unter dem Präsidium von Stadträtin Michaela Dähler hat neben einer Vielzahl von Einzelaufgaben insbesondere das Ziel, das im Jahre 2009 erworbene und in den Jahren 2013 und 2017 erneuerte Label Energiestadt zu erhalten und innovativ weiter zu entwickeln (siehe [www.energiestadt-Steckborn.ch](http://www.energiestadt-Steckborn.ch)).

Christoph Lehmann hat sein seit 2007 ausgeübtes Mandat als Energieberater der Stadt Steckborn per 31.12.2018 niedergelegt. Weiter hat Rémy Eck per Ende 2019 sein Mandat als langjähriges Mitglied der Energiestadtkommission niedergelegt. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für ihr langjähriges Engagement im Dienste der Energiestadt Steckborn. Als sein Nachfolger wurde Francisco Menayo gewählt.

Das Mandat als Energieberater wurde per 1.1.2019 an Herrn Reto Frei, Firma Nova Energie Ostschweiz AG, Sirmach, vergeben. Reto Frei begleitet die Energiestadt Steckborn in beratender Funktion schon seit dem Erhalt des Energiestadt-Labels im Juni 2009.

### *Energieberatung*

Die von der Gemeinde angebotene, kostenlose Energieberatung für Bauinteressenten wird der Bautätigkeit entsprechend und gerne in Anspruch genommen. Die Energiestadt Steckborn berät und unterstützt private Grundeigentümer in den Bereichen Gebäudehüllensanierung, Minergie / Minergie-P / Passivhaus, erneuerbare Energiequellen, dem Förderprogramm des Kantons Thurgau und vielem mehr.

### *Energie-Förderbeiträge*

Die Energiestadt Steckborn leistet weiterhin finanzielle Beiträge an energetische Massnahmen. Neben den bekannten Beiträgen an GEAK (Gebäudeenergienachweis der Kantone) und thermische Solaranlagen werden auch neu seit Mitte 2019 Beiträge an die Beschaffung von Lastenvelos und Veloanhänger ausgerichtet. Die Beiträge für Elektro-Autos und –Roller laufen Ende 2019 aus. Die Auszahlung der Förderbeiträge erfolgt anteilmässig mit Steckborergeld.

### *Geschwindigkeitsmessungen Gemeindestrassennetz*

Die seit Jahren laufenden, periodischen Messungen auf dem Gemeindestrassennetz mit dem Erfassungsgerät „Speedy“ wurden weitergeführt. Die Auswertungen zeigen, dass der sog. V 85 (massgeblicher Geschwindigkeitswert von 35 km/h, welcher von 85 % der Automobilisten nicht überschritten wird) innerhalb der Tempo-30-Zonen gut eingehalten wird. Die Messungen werden während des Winters jeweils ausgesetzt und im Frühjahr wieder aufgenommen.

### *Abwasserbeseitigung*

Im Betriebsjahr 2019 wurden der Kläranlage insgesamt 482'637 m<sup>3</sup> Schmutzwasser zugeführt. Dies entspricht einer durchschnittlichen Menge von rund 129 m<sup>3</sup> (2017: 149 m<sup>3</sup>) pro angeschlossenen Einwohner (inkl. Anschluss Salen-Reutenen). Die Schwankungen in den Schmutzwassermengen liegen im langjährigen Mittel und sind insbesondere auf die variierenden Niederschläge zurückzuführen.

Der Abwasserfracht wurde eine Frischschlammmenge von 2'283 m<sup>3</sup> oder rund 70 Tonnen Trockensubstanz entzogen und der Verbrennung zugeführt. Die landwirtschaftliche Verwertung von Klärschlamm ist bekanntlich seit Jahren nicht mehr zulässig.

Mit dem im Geschäftsjahr erzeugten Faulgas von 40'302 m<sup>3</sup> wird ein Gasmotor betrieben, welcher insgesamt 48'331 kWh Strom erzeugte und damit einen Teil des Stromverbrauchs und Wärmebedarfs der ARA decken konnte. Der Betrieb der Abwasserreinigungsanlage erfolgte grundsätzlich ohne nennenswerte Störungen, wobei die umfangreichen Umbau- und Anpassungsarbeiten die Faulgasproduktion einschränkten.

Der Gesamtstromverbrauch der ARA Steckborn lag 2019 bei 232'746 kWh, wobei alleine der Betrieb der biologischen Stufe (Belüftungsbecken) einen Anteil von 165'440 kWh hatte. Mit diesen Kennzahlen gilt die ARA als einer der grösseren Stromverbraucher innerhalb des kommunalen Versorgungsnetzes.

Das Amt für Umwelt des Kantons Thurgau als Aufsichtsbehörde überprüft die ARA Steckborn periodisch vor dem Hintergrund verschiedener Parameter wie z.B. Abflusskonzentration und Reinigungseffekt. In der Gesamtbeurteilung wird der Anlage – wie in den vorangegangenen Jahren – ein stabiler Betrieb attestiert, welcher die Anforderungen sehr gut erfüllt.

Als Daueraufgabe stehen die Bemühungen bei der Elimination von Fremdwasser und die Sanierung des Kanalisationsnetzes sowie der Sonderbauwerke auf der Agenda. In den vergangenen Jahren wurde das gesamte öffentliche Kanalisationsnetz mit einer Länge von rund 34 Kilometern gespült und via Kanal-TV auf seinen Zustand hin überprüft. Die Auswertung dieser beachtlichen „Datenflut“ erfolgte intern durch die Gemeinde.

Die Hunziker Betatech AG als beauftragte Verfahreningenieure haben parallel dazu die umfassende Überprüfung der technischen und baulichen Anlagen und Einrichtungen der ARA sowie der verschiedenen Aussenwerke im Kanalisationsnetz (sieben Pumpwerke sowie Spezialbauwerke) durchgeführt und den langfristigen Sanierungs- und Erneuerungsbedarf in einem technischen Bericht zusammengefasst.

Die kumulierten mutmasslichen Folgekosten wurden den Prioritäten entsprechend zugeordnet und in einen Finanzplan bis zum Jahre 2035 übertragen. Diese Ergebnisse dienen als Basis für die Festlegung des kurz-, mittel- und langfristigen Sanierungsbedarfs und damit auch der langjährigen Finanzplanung.

Mitte 2019 ist der langjährige Klärmeister Roland Rieser in den vorzeitigen Ruhestand getreten. Neuer "Chef" auf der Anlage und verantwortlich für einen reibungslosen Betrieb ist Klärmeister Roger Flum.

### ***Wasserversorgung***

#### *Allgemeines*

Das Wetter im Berichtsjahr 2019 reiht sich an die vergangenen Jahre. Im Winter ungewöhnlich trocken, sonnig und zu warm. Der Niederschlag kommt erst im Frühjahr und Sommer, wenn die Vegetation das Wasser selber aufbraucht. Diese späten Niederschläge dringen nicht mehr in den Untergrund und können die Quellen nicht speisen.

Die Bereitstellung von Trinkwasser hat sich, zur grossen Erhöhung im vergangenen Jahr, nochmals gesteigert. Über 22 % Steigerung sind in den letzten zwei Jahren zu verzeichnen.

Die Anlagen und der Betrieb liefen zeitweise im Hochsommer am Limit, aber ohne ernsthafte Probleme.

Freudige Ereignisse sind der Leitungsersatz im oberen Teil des Mühlhofweges, in der östlichen Zelgistrasse und im westlichen Teil der Haldenbergstrasse. Diese Arbeiten konnten im Jahr 2019 abgeschlossen werden. Durch den Bau neuer Wasserleitungen in den Gemeindestrassen hat sich das Leitungsnetz wieder etwas verjüngt, was sich auf die Anzahl der Leitungslecks positiv auswirken wird.

Keine aussergewöhnlichen Vorkommnisse sind in unserer Trinkwasserversorgung im 2019 zu verzeichnen.

Ein Anteil an Erneuerungen im Leitungsnetz, wie auch in der Wasseraufbereitung wurde ausgeführt. Das ist ein Muss für eine Trinkwasserversorgung, die das wichtigste Lebensmittel an die Bevölkerung abgibt.



Das Trinkwasser ist von einwandfreier Qualität und die Wasserversorgung kann mit guten Zeugnissen aufwarten. Die meisten Beprobungen waren gut bis ausgezeichnet. Die PE-Leitung in der Burggrabenstrasse verursacht uns schon über eine längere Zeit einen grösseren Aufwand um sie bakteriologisch einwandfrei halten zu können.

Seit dem Sommer 2007 liefert Steckborn Trinkwasser auf den Seerücken in ein Netz, das sich von Homburg bis Hüttwilen und Eschenz erstreckt. Die gelieferten Mengen schwanken stark. Grundsätzlich steigt der Bedarf jedoch kontinuierlich an und das Jahres-Minimum von 30'000 m<sup>3</sup> Trinkwasser wurde jährlich überschritten bis zur Rekordlieferung im letzten Berichtsjahr 2018 von über 130'000 m<sup>3</sup> Trinkwasser. Im aktuellen Berichtsjahr 2019 war die gelieferte Menge bei knapp 110'000 m<sup>3</sup>.

Gemäss den Vorgaben der Qualitätssicherung wurde unser Trinkwasser laufend durch das Wasserwerk selbst und durch unangemeldete Besuche des Kantonalen Laboratoriums untersucht. Die Wasserproben waren meist von guter bis ausgezeichneter Qualität.

### *Leitungsnetz*

Das Versorgungsnetz wurde in der östlichen Zelgi- und im westlichen Teil der Haldenbergstrasse-, sowie im oberen Teil des Mühlhofweges mit dem Einbau neuer Leitungen verbessert. Zusätzlich wurden einige neue Hauszuleitungen erstellt. Nun glänzt ein Teil der Wasserleitungen wieder in Top-Qualität. Leider verzögert sich der Leitungsbau in der Scheitingerstrasse noch immer. Auch in anderen, sanierungsbedürftigen Gebieten gab es viele Leitungslecks, die meisten waren alterungsbedingt.

### *Leitungsbrüche*

Alle 19 Lecks (zwei auf privatem Grund) wurden vom Wasserwerk selbst geortet und in Beihilfe mit dem Bauamt repariert. Gründe für die Leitungsschäden sind zum Teil Setzungen im Untergrund, Punktauflager oder Korrosion. Die Anzahl der Leitungsbrüche hat sich im Vergleich zu den Vorjahren wieder reduziert, sie sind im Vergleich zum 17-jährigen Schnitt etwas unter dem Mittel. Das Leitungsnetz hat ein gewisses Alter und wird durch die Bautätigkeiten, speziell durch das Gewicht der Fahrzeuge, stärker belastet. Einige Strassenabschnitte, wie die Scheitingerstrasse, weisen überdurchschnittlich viele Leitungsbrüche auf, ein Ersatz dieser Leitungen ist dringend notwendig und ist in Planung.

Im unteren Teil der Schützenhausstrasse verursachte ein starker Wasserleitungsbruch am 29. September 2018 einen erheblichen Schaden am Strassenkörper. Dieser Abschnitt musste neu erstellt werden und natürlich wurde auch die Wasserleitung ausgewechselt. Die Fortsetzung dieser Leitung bis in die Morgenstrasse, die Unterquerung der SBB Linie, war für letztes Jahr geplant. Sie sollte dieses Jahr ausgeführt werden.

Durch unsere systematische Hydranten- und Schieberkontrolle wurden auch undichte Hydranten und Schieber eruiert und repariert.

### *Quellfassungen*

Gemäss Vorgaben der Qualitätssicherung (QS) werden die Quellfassungen periodisch kontrolliert und mögliche Unregelmässigkeiten protokolliert. Bedingt durch die damalige Trockenperiode im Jahr 2003 waren die Schüttungen bis 2011 immer noch tiefer als üblich und erholten sich nur sehr langsam. Seit 2012 war die Ergiebigkeit etwa auf dem Stand, wie vor der grossen Trockenperiode. Acht Jahre brauchte der Boden um die Wassersättigung wieder auf einen „normalen“ Stand zu bringen. Die letzten trockenen Winter 2018 und 2019 reduzierten die Ergiebigkeit der Quellen wieder auf einen konstant tiefen Stand zurück. Noch verharret das Niveau auf diesem tiefen Stand. Langanhaltende Winter-Niederschläge sind dringend nötig.

Dies zeigt uns sehr eindrücklich, wie fragil die Natur ist. Es war meist- und oft anhaltend zu trocken. Grössere kurze Unwetter mit Sturm und starken Niederschlägen fetten im 2019 über Steckborn hinweg. Solche Starkniederschläge wirken sich eher schlecht auf die Quellen aus.

Durch kurze und starke Niederschläge läuft das Regenwasser oberflächlich ab. Bei Rissbildung im Boden kann das eindringende Oberflächenwasser zu Verschmutzungen im Grundwasser führen, was aber durch die automatische Trübungsüberwachung sofort erkannt und das verschmutzte Wasser verworfen wird und somit nicht in die Reservoirs gelangen kann.

Die Sanierungen der einzelnen Quelfassungen haben vor Jahren begonnen und eine Verbesserung ist erkennbar.

### *Reservoirs*

Das Reservoir "Härdli" und das Reservoir "Brüchsel" erfüllen die technischen Anforderungen und entsprechen dem Stand der heutigen Technik. Das neue Reservoir Obergrund erfüllt die gestellten Anforderungen voll und der Betrieb der Anlage läuft reibungslos.

Die Trinkwasserförderung vom Reservoir Brüchsel in die Wasserversorgung „Seerücken West“ und nach Homburg funktioniert einwandfrei. In den Trockenperioden fördern oft beide Pumpen konstant Wasser auf den Seerücken. Die Wasserversorgung „Seerücken West“ plant den Einbau einer dritten Pumpe auf ihre eigenen Kosten, um im Sommer auf der sicheren Seite der Versorgung zu stehen.

### *Seewasserwerk*

Die Wasseraufbereitung erfüllt die technischen Anforderungen. Der "Netzschutz", wurde vor einigen Jahren vom alten Javelsystem durch eine moderne und effizientere Chlordioxyd-Anlage ersetzt. Die neue Desinfektionsanlage läuft zuverlässig und bringt konstant gute Werte. Der Geschmack des Wassers hat sich dadurch verbessert, da sich das Chlordioxyd schnell verflüchtigt, im Gegensatz zum alten Javelsystem. Wir erhalten keine Reklamationen bezüglich Chlorgeschmack mehr.

Neu wird die Luft für die Ozonherstellung mit Oxylatoren hergestellt, der Vorteil liegt auch hier in der Hygiene. Auf diese Art kann keine Verkeimung aus der Aussenluft stattfinden.

Seit dem Sommer 2017 testen wir die Wasseraufbereitungstechnik ohne Beigabe von Flockungsmitteln. Die Resultate stimmen uns zuversichtlich. Es ist unser Erstreben, die Wasserqualität stetig zu überprüfen und zu verbessern. Je natürlicher das Wasser bleibt, desto besser ist dies für den Konsumenten.

Die Kompaktanlage wurde Ende des Berichtsjahres mit mässigem Erfolg wieder teilweise in Betrieb genommen. Sie soll in Notlagen das Wasserwerk über kurze Zeit ersetzen können. Eine Sanierung dieser Anlage ist geplant.

### *Schlussbemerkungen*

Qualitätssicherung ist oberstes Gebot in einer Trinkwasserversorgung. Dies wiederum bedeutet Aufwand und Investitionen, welche zur Werterhaltung einer einwandfreien und gut funktionierenden Infrastruktur beitragen. Mit dem QS-Management werden sämtliche Betriebsabläufe systematisch kontrolliert und dokumentiert, was eine grösstmögliche Sicherheit in Bezug auf die Trinkwasserqualität und die Versorgungssicherheit für den Konsumenten gewährleistet. Verschiedene Bauprojekte und Sanierungen, wie die Wiederinbetriebnahme der Kompaktanlage im Wasserwerk, oder eine neue Trinkwasserleitungen im Mühlhofweg, garantieren auch in Zukunft die Sicherstellung unserer gut funktionierenden Wasserversorgung. Wichtig ist die dauernde Erneuerung unserer Anlagen, im Interesse der Werterhaltung.

Dank gebührt der Behörde für ihre Weitsicht und den Mitarbeitern des Wasserwerks und des Bauamtes für die Unterstützung zur Bereitstellung von genügend und einwandfreiem Trinkwasser.

### Elektrizitätswerk der Stadt Steckborn

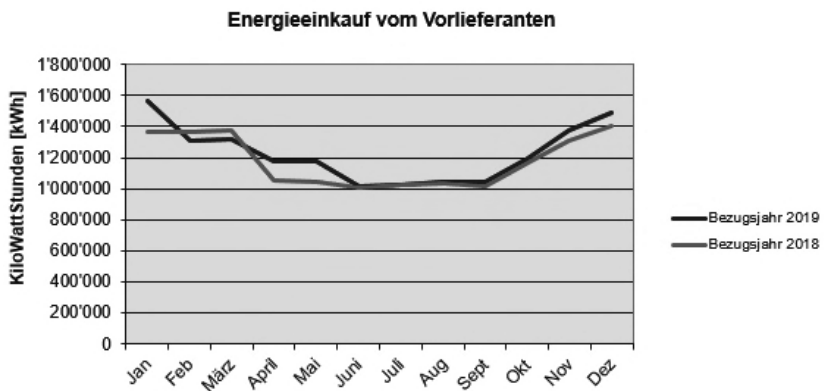
#### Ausbau- und Sanierungsarbeiten

Nebst den jährlichen Unterhaltsarbeiten sind im Jahr 2019 die Sanierungen der Mühlhof-, Haldenberg- und Zelgistrasse abgeschlossen worden. Am Glariseggerweg ist eine Strassenbeleuchtung mit Radarsensoren erstellt worden.

#### Statistische Angaben zum EW Steckborn

##### Energieumsatz

Aus dem folgenden Diagramm ist der Energiebezug ersichtlich:

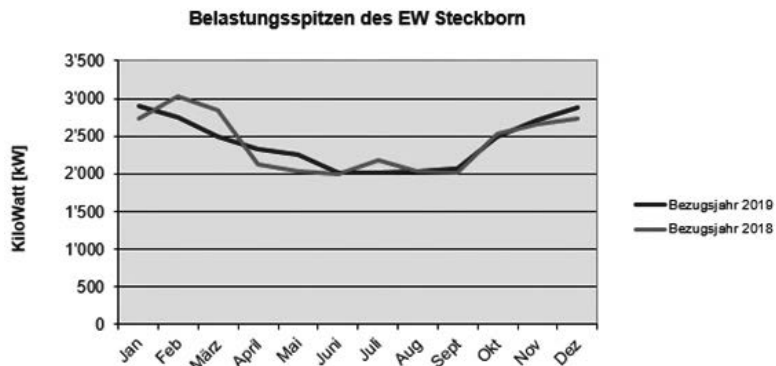


In den Sommermonaten kaufte das EW Steckborn wesentlich weniger Energie ein, als in den Wintermonaten. Ferienzeiten und nicht benötigte Heizenergie sind hierfür die Gründe.

Der Jahresenergieverbrauch ist im Vergleich zum Vorjahresvergleich etwa 4 Prozent gestiegen.

### Leistungsmaximum

Aus dem folgendem Diagramm sind die monatlichen Leistungsmaxima ersichtlich:



Die ersichtlichen Leistungsmaxima fallen hauptsächlich in der Mittagszeit sowie zwischen 18.00 und 19.00 Uhr durch Kumulierung von Industrie, Gewerbe und Haushalt an.

### Jahresnutzungsdauer

Die EW-Infrastruktur weist mit einer Jahresnutzungsdauer von 5'237 Stunden einen sehr guten Auslastungsgrad auf. Diese Kennzahl wird aus dem Jahresverbrauch in Kilowattstunden geteilt durch das höchste Leistungsmaximum errechnet. Der Wert gibt Aufschluss über den Lastverlauf und damit über einen gleichmässigen, kostenoptimierten Strombezug.

## Jahresbericht 2019 der Geschäftsprüfungskommission Steckborn (GPK)

Die Geschäftsprüfungskommission (GPK) hat ihren Auftrag gestützt auf Artikel 40 der Gemeindeordnung erfüllt.

Seit dem 1. Juni 2019 (Legislaturperiode 2019 bis 2023) hat die GPK ihren Auftrag mit insgesamt fünf Sitzungen erledigt.

Beschäftigt hat sich die Geschäftsprüfungskommission mit Aufgaben und Fragen des öffentlichen Beschaffungswesens, des Rückzugs der vorsorglichen Kündigung des Vertrages mit dem Gemeindegewerkverband Spitex Thurgau Nordwest, der Auftragsvergaben im öffentlichen Beschaffungswesen sowie des Sachentscheids Umbau Schützenhaus.

Das Kreditbegehren wurde an der ordentlichen Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2019 an den Stadtrat zurückgewiesen.

Die GPK hatte für ihre Sitzungen jeweils die vollständigen Protokolle der Stadtratssitzungen, der Baukommission sowie weiterer Kommissionen vorliegen.

Die Geschäftsprüfungskommission führte über ihre Sitzungen jeweils Protokoll. Darin wurden auf Rückfragen an den Stadtrat gestellt und Vorschläge zu offenen Fragen gemacht. Der Stadtrat behandelte die Rückfragen der GPK an seinen Sitzungen und beantwortete die gestellten Fragen über den Stadtschreiber zeitnah.

Ergänzend wurde ein Gespräch zwischen dem Stadtpräsidenten, dem Stadtschreiber und dem GPK-Präsidenten geführt.

Der Präsident



Markus Donatsch



Martin Beck

Der Aktuar



Alain Gassmann



Rudolf Gsell



Federico Weber

### **Erläuterungen zur Jahresrechnung 2019**

#### **Erfolgsrechnung**

Die Rechnung 2019 der Stadt Steckborn schliesst mit einem Ertragsüberschuss von gut 1.53 Millionen Franken und damit um knapp 1.4 Millionen besser als budgetiert (Ertragsüberschuss im Budget 2019: 106'000.- Franken).

Die Steuerkraft pro Einwohner (bei 100 Prozent der einfachen Staatssteuer) hat abermals von 2'220.- auf 2'322.- Franken recht deutlich zugenommen. Gegenüber dem Jahr 2017 (2'201.- Franken), das bei der Budgetierung für das Jahr 2019 als Grundlage diente, beträgt der Zuwachs der Steuerkraft plus 5.5 Prozent.

Die Nettoschuld pro Einwohner hat von 1'647.- auf 1'870.- Franken wieder leicht zugenommen. Angesichts der Investitionstätigkeit war dieser Anstieg zu erwarten.

Entsprechend zur gestiegenen Steuerkraft liegen die Steuereinnahmen gut 420'000.- Franken über Budget, der gesamte Bereich Finanzen und Steuern knapp 560'000.- Franken. Der Bereich Soziale Sicherheit trägt mit knapp 500'000.- Franken zur Ergebnisverbesserung gegenüber Budget bei. Insbesondere die Nettoaufwände für die wirtschaftliche Sozialhilfe und das Asylwesen lagen deutlich unter Budget. Weitere gewichtige positive Abweichungen sind beim Unterhalt Gemeindestrassen (gut 80'000.- Franken), bei der Feuerwehr (55'000.- Franken) und bei den Kosten für die Parkanlagen und Wanderwege (47'000.- Franken) zu finden. Der Bereich Verwaltung weist eine Ergebnisverbesserung von knapp 60'000.- Franken aus.

#### **Gewinnverwendung**

Nach dem seit einigen Jahren geltenden Rechnungslegungsmodell HRM2 sind keine besonderen Gewinnverwendungen vorgesehen. Der Stadtrat hat bis zum Jahr 2017 die Verwendung von Überschüssen zu ausserordentlichen Abschreibungen vorgeschlagen, um Effekte aus der Umstellung des Rechnungslegungsmodells zu glätten, sich aber zu einer zeitlichen Befristung dieser Massnahme entschlossen.

Der Ertragsüberschuss von 1.53 Millionen Franken fliesst dem Eigenkapital zu, das sich neu auf 5.3 Millionen Franken beläuft.

#### **Investitionen**

Die Investitionsrechnung 2019 schliesst mit Nettoinvestitionen von Fr. 2'819'484.75 bei budgetierten Nettoinvestitionen von Fr. 3'375'000.- ab.

Mit der Jahresrechnung 2019 können die folgenden Objektkredite bzw. Investitionsausgaben als abgeschlossen betrachtet werden. Es wird um die Genehmigung der Abrechnungen ersucht.

## Jahresrechnung 2019 der Stadt Steckborn

---

<i>Bezeichnung</i>	<i>Kredit</i>	<i>Beschluss</i>	<i>Ausgaben Total</i>	<i>Differenz</i>
<b>Neubau Unterflurcontainer</b>	360'000.—	15.12.2015	417'760.89	<b>+57'760.89</b>
<i>Investitionsausgaben nach Jahren</i>				
2016	131'470.09			
2017	274'250.—			
2018	4'243.54			
2019	7'797.35			

Die Testphase im Mai 2015 der ersten vier installierten Unterflurcontainer (UFC) für Haushaltkehricht in der Steckborner Altstadt war der Startschuss für die flächendeckende Einführung in ganz Steckborn. An der ordentlichen Budgetversammlung von Mitte Dezember 2015 genehmigte der Souverän den Kredit von Fr. 360'000.- für zusätzliche 18 UFC im Laufe der nächsten drei Jahre zu realisieren. Die KVA subventionierte jeden UFC mit Fr. 6'000.- Die Realisation des Projekts zog sich, bedingt durch bauliche Umstände und Einsparungen, bis ins Jahr 2019. Aus den geplanten 22 UFC wurden bis Ende 2019 deren 32 eingebaut. An gewissen Sammelpunkten rechnete man mit Mehrbelastungen und baute zusätzliche UFC ein. Diese zusätzlichen 10 UFC verursachten entsprechend Mehrkosten von Fr. 57'760.89.

---

<b>Sanierung Mühlhofstrasse</b>	520'000.—	5.12.2017	528'981.57	<b>+8'981.57</b>
<i>Teilbereiche</i>				
Strassenbau	215'000.—		271'174.10	+56'174.10
Wasserversorgung	100'000.—		107'489.76	+7'489.76
Abwasserentsorgung	135'000.—		95'016.07	-39'983.93
Elektrizitätsversorgung	70'000.—		55'301.64	-14'698.36

Die umfassende Sanierung des mittleren Abschnitts der Mühlhofstrasse ist mit dem Einbau des Deckbelages Mitte 2019 abgeschlossen worden.

Entgegen den Annahmen musste der Strassenunterbau vollständig ersetzt und der Ausbaubereich etwas erweitert werden, was zu höheren Kosten führte. Die Aufwendungen für den Ersatz der Wasserleitung liegen innerhalb des Streubereichs der Kostenprognose von +/- 10 %.

Der Abwasserbereich sowie der EW-Netzausbau profitierten von den grundsätzlich günstigen Unternehmerofferten und konnten deutlich unter Kostenvoranschlag abgerechnet werden.

---

<b>PV-Anlage Gemeindehaus</b>	85'000.—	12.12.2018	65'149.54	<b>-19'850.46</b>
-------------------------------	----------	------------	-----------	-------------------

Infolge eines kostenoptimierten Angebotes und einer störungsfreien Umsetzung konnten die prognostizierten Aufwendungen für die neue PV – Anlage auf dem Dach des Gemeindehauses deutlich gesenkt werden.

## Jahresrechnung 2019 der Stadt Steckborn

---

<b>WC-Anlage Feldbachareal</b>	370'000.—	5.12.2017	369'729.25	<b>-270.75</b>
--------------------------------	-----------	-----------	------------	----------------

*Kostenteiler:*

Politische Gemeinde	229'729.25
Primarschulgemeinde	140'000.—

Mit einer sog. Punktlandung in finanzieller Hinsicht konnten die Bauarbeiten für die neue öffentliche WC-Anlage für das Feldbachareal abgeschlossen werden. Der Kostenanteil für den zusätzlichen Materialraum zur Bewirtschaftung der Aussensportanlage von Fr. 140'000.- wurde durch die Primarschulgemeinde getragen. Somit verbleiben für den effektiven Sanitärbereich Kosten von Fr. 229'729.25 zulasten der Politischen Gemeinde.

---

<b>Beleuchtung Glariseggerweg</b>	50'000.—	12.12.2018	49'036.64	<b>-963.36</b>
-----------------------------------	----------	------------	-----------	----------------

Mit der Installation einer automatisch gediminten Radwegbeleuchtung im westlichen Bereich des Glariseggerweges konnte eine zukunftsorientierte Anlage in Betrieb genommen werden. Über Sensoren werden die LED-Lampen automatisch gedimmt, solange kein Licht benötigt wird. Erfassen die Sensoren Fussgänger oder Radfahrer, wird die Intensität der Beleuchtung gezielt für einen bestimmten Abschnitt hochgefahren. Die budgetierten Kosten konnten leicht unterschritten werden.

---

<b>Ausbau Niederspannungsanl. 2019</b>	135'000.—	12.12.2018	78'141.08	<b>-56'858.92</b>
--	-----------	------------	-----------	-------------------

Die erforderlichen Investitionen im Ausbau der Niederspannungsanlagen konnten aufgrund eines stabilen Netzbetriebes und daraus resultierenden Minderausgaben im Unterhaltsbereich und Kostenoptimierungen beim Ausbau gegenüber dem Objektkredit deutlich reduziert werden.

---

<b>Ersatz Wischmaschine</b>	180'000.—	12.12.2018	150'914.20	<b>-29'085.80</b>
-----------------------------	-----------	------------	------------	-------------------

Die Ersatzbeschaffung der Wischmaschine des Bauamtes für das regelmässige Wischen der Gemeindestrassen um die Staubentwicklung zu reduzieren fiel etwas günstiger aus, als budgetiert war. In der Budgetphase war die Produktwahl noch nicht entschieden.

---



<b>Sanierung Mühlhofweg II</b>	135'000.—	SR	57'976.15	<b>-77'023.85</b>
<i>Teilbereiche</i>				
Wasserversorgung	85'000.—		56'152.56	-28'847.44
Elektrizitätsversorgung	50'000.—		1'823.59	-48'176.41

**Kein Objektkredit**

Auslöser zur Sanierung des östlichen Bereichs des Mühlhofweges war der Zustand der Wasserleitung. Auf einer Länge von zirka 130 Metern wurde im Schnitt alle zehn Meter ein Leitungsbruch registriert. Bedingt durch die Beschleunigung der Leitungsbrüche wurde der Ersatz dieses Abschnittes dringend.

Die Bauarbeiten profitierten insbesondere von den günstigen Unternehmerofferten. Zudem konnten mit Eigenleistungen die Kosten zusätzlich reduziert werden. Die Aufwendungen für die EW-seitigen Arbeiten wurden als ordentlicher Unterhalt mehrheitlich in der Laufenden Rechnung verbucht.

Für diese Ausgaben wurde kein Objektkredit durch die Gemeindeversammlung gesprochen.

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung vom 12.8.2019 die Kreditüberschreitung für diese Ausgaben gemäss §34 der Verordnung des Regierungsrates des Kantons Thurgau über das Rechnungswesen der Gemeinden beschlossen, wonach die Exekutive eine Kreditüberschreitung beschliessen kann, wenn eine Ausgabe ohne nachteilige Folgen für die Gemeinde keinen Aufschub erträgt.

Eine Aufnahme der Ausgaben in das Budget 2020 hätte das Risiko in sich geborgen, dass in den Wintermonaten weitere Rohrbrüche aufgetreten wären und die Sanierungskosten insgesamt deutlich höher ausgefallen wären.

## Bericht über die Prüfung der Jahresrechnung 2019 der Stadt Steckborn

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung und Bilanz) der Stadt Steckborn für das per 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Stadtrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Unsere Prüfung erfolgte nach anerkannten Revisionsgrundsätzen, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden.

Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung anhand von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfungen eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bilden.

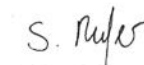
Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung den gesetzlichen Bestimmungen. Der Bestand der Aktiven und Passiven ist richtig ausgewiesen.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung 2019 zu genehmigen.

Steckborn, 26. März 2020

### **Die Rechnungsprüfungskommission Steckborn**

  
Aleksandra Lindner  
Präsidentin

  
Stefan Nufer

  
Arta Idrizi

**Gemeindebeschluss  
über die Jahresrechnung 2019 der Stadt Steckborn**

(Entwurf)

Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger der Stadt Steckborn in der Volksabstimmung vom Sonntag, 21. Juni 2020, nach Einsicht in die Botschaft des Stadtrates vom 27. April 2020

**b e s c h l i e s s e n :**

Die Rechnung der Stadt Steckborn für das Jahr 2019, in der Erfolgsrechnung mit einem Ertragsüberschuss von 1'532'573.48 Franken sowie in der Investitionsrechnung mit Nettoausgaben von 2'819'484.75 Franken wird genehmigt.

Der Ertragsüberschuss wird dem Eigenkapital gutgeschrieben.

Dieser Beschluss tritt nach Ablauf der Rekursfrist in Kraft. Der Stadtrat wird mit dem Vollzug beauftragt.

**Die Abstimmungsfrage lautet:**

Wollen Sie die Jahresrechnung 2019 der Stadt Steckborn laut Botschaft genehmigen?

## Stadt Steckborn

### Gestufter Erfolgsausweis

### Jahresrechnung 2019

	<b>IST-Posten</b>	<b>Budget-Posten</b>	<b>Abweichung</b>
<b>Betrieblicher Aufwand</b>	<b>14'638'128.96</b>	<b>14'403'600.00</b>	<b>234'528.96</b>
Personalaufwand	4'080'979.15	4'033'050.00	47'929.15
Sach- und übriger Aufwand	5'769'515.33	5'652'450.00	117'065.33
Abschreibungen	816'103.97	838'250.00	-22'146.03
Einlagen	119'778.50	215'750.00	-95'971.50
Transferaufwand	3'818'152.01	3'652'100.00	166'052.01
Durchlaufende Beiträge	33'600.00	12'000.00	21'600.00
<b>Betrieblicher Ertrag</b>	<b>15'985'632.08</b>	<b>14'199'400.00</b>	<b>1'786'232.08</b>
Fiskalertrag	5'322'755.86	4'917'400.00	405'355.86
Regalien und KozeSSIONen	80'697.90	80'200.00	497.90
Entgelte	7'909'830.10	7'166'100.00	743'730.10
Verschiedene Erträge	6'189.32	500.00	5'689.32
Entnahmen Fonds	462'808.35	123'850.00	338'958.35
Transferertrag	2'169'750.55	1'899'350.00	270'400.55
Durchlaufende Beiträge	33'600.00	12'000.00	21'600.00
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>1'347'503.12</b>	<b>-204'200.00</b>	<b>1'551'703.12</b>
Finanzaufwand	348'311.93	239'300.00	109'011.93
Finanzertrag	482'783.48	499'500.00	-16'716.52
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>134'471.55</b>	<b>260'200.00</b>	<b>-125'728.45</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>1'481'974.67</b>	<b>31'000.00</b>	<b>1'450'974.67</b>
Ausserordentlicher Aufwand	7.85		7.85
Ausserordentlicher Ertrag	50'606.66	50'000.00	606.66
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>50'598.81</b>	<b>50'000.00</b>	<b>598.81</b>
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>1'532'573.48</b>	<b>106'000.00</b>	<b>1'426'573.48</b>

Jahresrechnung 2019

Stadt Steckborn

Geldflussrechnung	IST-Posten	Budget-Posten	Abweichung
<b>Betriebstätigkeit</b>			
Jahresergebnis Erfolgsrechnung: Ertragsüberschuss (+), Aufwandüberschuss (-)	1'532'573.48	106'000.00	1'426'573.48
+ Abschreibungen Verwaltungsvermögen	819'262.25	841'450.00	-22'187.75
+ Abnahme, - Zunahme Forderungen	20'036.79		20'036.79
Aktive Rechnungsabgrenzungen (+ Abnahme, - Zunahme)	233'590.40		233'590.40
Laufende Verbindlichkeiten (+ Zunahme, - Abnahme)	457'839.15		457'839.15
Passive Rechnungsabgrenzungen (+ Zunahme, - Abnahme)	-318'365.65		-318'365.65
Rückstellung der Erfolgsrechnung (+ Bildung, - Auflösung)	-50'000.00		-50'000.00
Fonds/Spezialfinanzierungen FK und EK (+ Einlagen, - Entnahmen)	-343'029.85	91'900.00	-434'929.85
<b>Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)</b>	<b>2'351'906.57</b>	<b>1'039'350.00</b>	<b>1'312'556.57</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>			
Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	-3'295'651.86	-3'390'000.00	94'348.14
Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	476'167.11	150'000.00	326'167.11
<b>Saldo der Investitionsrechnung (Nettoinvestitionen)</b>	<b>-2'819'484.75</b>	<b>-3'240'000.00</b>	<b>420'515.25</b>
Aktive Rechnungsabgrenzungen IR (+ Abnahme, - Zunahme)			
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-2'819'484.75</b>	<b>-3'240'000.00</b>	<b>420'515.25</b>
Geldfluss aus Anlagetätigkeiten ins Finanzvermögen			
<b>Geldfluss aus Investitions- und Anlagetätigkeit</b>	<b>-2'819'484.75</b>	<b>-3'240'000.00</b>	<b>420'515.25</b>
<b>Finanzierungsüberschuss (+) / Finanzierungsfehlbetrag (-)</b>	<b>-467'578.18</b>	<b>-2'200'650.00</b>	<b>1'733'071.82</b>
<b>Finanzierungstätigkeit</b>			
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten (+Zunahme, - Abnahme)	1'000'000.00		1'000'000.00
Langfristige Finanzverbindlichkeiten (+Zunahme, - Abnahme)	-20'000.00		-20'000.00
Finanzanlagen FV (+ Abnahme, - Zunahme)	55'481.40		55'481.40
Kontokorrente mit Dritten, Kontokorrentschulden (+Zunahme, - Abnahme)			
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>1'035'481.40</b>		<b>1'035'481.40</b>
Stand flüssige Mittel per 1.1.	2'611'383.98		5'246'553.11
Stand flüssige Mittel per 31.12.	3'179'287.20		2'611'383.98
<b>Veränderung flüssige Mittel 1.1. - 31.12.</b>	<b>567'903.22</b>		<b>-2'635'169.13</b>

2018:

Erfolgsrechnung

Artgliederung	Rechnung 2019		Budget 2019		Rechnung 2018	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>3 Aufwand</b>	<b>16'232'439.04</b>		<b>15'854'650.00</b>		<b>16'160'286.57</b>	
30 Personalaufwand	4'080'979.15		4'033'050.00		3'982'704.96	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	5'769'515.33		5'652'450.00		5'551'256.10	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	8'16'103.97		838'250.00		774'767.25	
34 Finanzaufwand	348'311.93		239'300.00		355'518.09	
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	119'778.50		215'750.00		291'209.65	
36 Transferaufwand	3'818'152.01		3'652'100.00		3'741'406.27	
37 Durchlaufenden Beiträge	33'600.00		12'000.00		5'600.00	
38 Ausserordentlicher Aufwand	7.85				50.05	
39 Interne Verrechnungen	1'245'990.30		1'211'750.00		1'457'774.20	
<b>4 Ertrag</b>	<b>17'765'012.52</b>		<b>15'960'650.00</b>		<b>17'450'129.23</b>	
40 Fiskalertrag	5'322'755.86		4'917'400.00		5'579'111.25	
41 Regalien und Konzessionen	80'697.90		80'200.00		79'302.30	
42 Entgelte	7'909'830.10		7'166'100.00		7'317'782.17	
43 Verschiedene Erträge	6'189.32		500.00		12'178.64	
44 Finanzertrag	482'783.48		499'500.00		446'042.36	
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	462'808.35		123'850.00		35'650.09	
46 Transferertrag	2'169'750.55		1'889'350.00		2'465'238.15	
47 Durchlaufende Beiträge	33'600.00		12'000.00		5'600.00	
48 Ausserordentlicher Ertrag	50'606.66		50'000.00		51'450.07	
49 Interne Verrechnungen	1'245'990.30		1'211'750.00		1'457'774.20	
<b>9 Abschlusskonten</b>						
90 Abschluss Erfolgsrechnung						
	<b>16'232'439.04</b>	<b>17'765'012.52</b>	<b>15'854'650.00</b>	<b>15'960'650.00</b>	<b>16'160'286.57</b>	<b>16'160'286.57</b>
	<b>1'532'573.48</b>		<b>106'000.00</b>			
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>17'765'012.52</b>	<b>17'765'012.52</b>	<b>15'960'650.00</b>	<b>15'960'650.00</b>	<b>16'160'286.57</b>	<b>16'160'286.57</b>



**Erfolgsrechnung**

Funktionale Gliederung	Rechnung 2019		Budget 2019		Rechnung 2018	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>0 ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>	<b>1'732'621.42</b>	<b>671'871.87</b>	<b>1'738'750.00</b>	<b>618'550.00</b>	<b>1'640'576.73</b>	<b>631'142.78</b>
<i>Nettoergebnis</i>		1'060'749.55		1'120'200.00		1'009'433.95
0110 Legislative	51'297.82		66'500.00		44'018.10	
<i>Nettoergebnis</i>		51'297.82		66'500.00		44'018.10
0120 Exekutive	311'986.37	500.00	313'400.00		307'517.36	1'250.00
<i>Nettoergebnis</i>		311'486.37		313'400.00		306'267.36
0210 Finanz- und Steuerverwaltung	627'258.76	509'550.77	561'450.00	469'750.00	532'304.13	469'420.48
<i>Nettoergebnis</i>		1'177'07.99		91'700.00		62'883.65
0220 Stadtverwaltung	338'661.23	30'454.00	398'500.00	41'000.00	400'165.90	42'699.65
<i>Nettoergebnis</i>		308'207.23		357'500.00		357'466.25
0223 Bauverwaltung	348'432.97	92'567.10	329'500.00	69'000.00	278'992.99	78'972.65
<i>Nettoergebnis</i>		255'865.87		260'500.00		200'020.34
0290 Gemeindehaus	54'984.27	38'800.00	69'400.00	38'800.00	77'578.25	38'800.00
<i>Nettoergebnis</i>		16'184.27		30'600.00		38'778.25



**Erfolgsrechnung**

Funktionale Gliederung	Rechnung 2019		Budget 2019		Rechnung 2018	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG</b>	<b>1'836'079.53</b>	<b>1'675'403.37</b>	<b>1'753'050.00</b>	<b>1'515'650.00</b>	<b>1'708'461.02</b>	<b>1'625'537.45</b>
<i>Nettoergebnis</i>		<i>160'676.16</i>		<i>237'400.00</i>		<i>82'923.57</i>
1110 Ordnungsdienst	73'482.44	81'424.75	68'000.00	71'500.00	60'101.20	82'442.05
<i>Nettoergebnis</i>	<i>7'942.31</i>		<i>3'500.00</i>		<i>22'340.85</i>	
1401 Einwohneramt	172'516.95	53'158.70	151'900.00	48'000.00	143'966.23	57'866.05
<i>Nettoergebnis</i>		<i>119'358.25</i>		<i>103'900.00</i>		<i>86'100.18</i>
1402 Marktwesen	54'983.23	13'400.00	37'000.00	12'000.00	18'867.45	11'588.00
<i>Nettoergebnis</i>		<i>41'583.23</i>		<i>25'000.00</i>		<i>7'279.45</i>
1403 Schlichtungsbehörde in Mietsachen	5'074.50		6'000.00		5'688.90	
<i>Nettoergebnis</i>		<i>5'074.50</i>		<i>6'000.00</i>		<i>5'688.90</i>
1408 Regionale Berufsbeistandschaft	635'514.26	635'514.26	572'450.00	572'450.00	609'129.82	609'129.82
<i>Nettoergebnis</i>						
1409 Kostenanteil Berufsbeistandschaft	125'675.66		133'000.00		143'694.67	
<i>Nettoergebnis</i>		<i>125'675.66</i>		<i>133'000.00</i>		<i>143'694.67</i>
1500 Feuerwehr	627'977.30	494'098.51	639'600.00	450'700.00	654'337.80	505'499.43
<i>Nettoergebnis</i>		<i>133'878.79</i>		<i>188'900.00</i>		<i>148'838.37</i>

# Erfolgsrechnung

Funktionale Gliederung		Rechnung 2019		Budget 2019		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1610	Militärische Verteidigung	18'170.89		41'500.00		5'676.90	
	Nettoergebnis		18'170.89		41'500.00		5'676.90
1620	Zivilschutz	122'684.30	397'807.15	103'600.00	361'000.00	66'998.05	359'012.10
	Nettoergebnis	275'122.85		257'400.00		292'014.05	
<b>3</b>	<b>KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE</b>	<b>1'189'096.01</b>	<b>1'008'986.46</b>	<b>1'075'200.00</b>	<b>834'000.00</b>	<b>1'121'156.57</b>	<b>869'154.69</b>
	Nettoergebnis		180'109.55		241'200.00		252'001.88
3110	Museen und bildende Kunst	28'770.90		28'000.00		29'115.25	
	Nettoergebnis		28'770.90		28'000.00		29'115.25
3120	Denkmalpflege und Heimatschutz	238'623.20	182'000.00	45'000.00	20'000.00	140'545.00	
	Nettoergebnis		56'623.20		25'000.00		140'545.00
3210	Bibliotheken	24'000.00		28'000.00		28'000.00	
	Nettoergebnis		24'000.00		28'000.00		28'000.00
3290	Übrige Kultur	140'031.08	140'031.08	136'300.00	136'300.00	143'038.43	
	Nettoergebnis						143'038.43
3410	Sport	64'592.89		74'800.00		72'526.15	
	Nettoergebnis		64'592.89		74'800.00		72'526.15
3412	Bootschafen Feldbach	293'573.32	546'137.18	322'300.00	561'800.00	277'554.24	569'778.42
	Nettoergebnis	252'563.86		239'500.00		292'224.18	

# Erfolgsrechnung

Funktionale Gliederung	Rechnung 2019		Budget 2019		Rechnung 2018	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3413 Gondelhafen	24'003.93	27'650.00	19'700.00	28'000.00	29'808.35	27'457.86
Nettoergebnis	3'646.07		8'300.00			2'350.49
3414 Bojenfelder		46'970.33	8'500.00	42'500.00	8'623.27	47'759.56
Nettoergebnis	46'970.33		34'000.00		39'136.29	
3421 Strandbad und Herberge	142'038.05	48'709.80	130'400.00	40'000.00	104'111.92	57'137.40
Nettoergebnis	93'328.25			90'400.00		46'974.52
3422 Campingplatz	7'106.09	64'700.00	16'100.00	64'000.00	1'531.20	63'350.00
Nettoergebnis	57'593.91		47'900.00		61'818.80	
3423 Spielplätze, übrige Freizeitgestaltung	5'780.30		13'600.00		22'751.60	
Nettoergebnis	5'780.30	5'780.30		13'600.00		22'751.60
3424 Parkanlagen, Wandenwege	220'108.45	90'849.15	252'200.00	75'700.00	263'283.56	101'721.45
Nettoergebnis	129'259.30			176'500.00		161'562.11
3425 Schrebergärten	467.80	1'970.00	300.00	2'000.00	267.60	1'950.00
Nettoergebnis	1'502.20		1'700.00		1'682.40	

Erfolgsrechnung

Funktionale Gliederung	Rechnung 2019		Budget 2019		Rechnung 2018	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4 <b>GESUNDHEIT</b>	<b>712'800.25</b>		<b>624'800.00</b>		<b>576'428.72</b>	
<i>Nettoergebnis</i>		712'800.25		624'800.00		576'428.72
4125 Pflegefinanzierung Alters- und Pflegeheime	306'333.00		285'000.00		280'277.00	
<i>Nettoergebnis</i>		306'333.00		285'000.00		280'277.00
4210 Ambulante Krankenpflege	381'694.95		315'000.00		271'025.97	
<i>Nettoergebnis</i>		381'694.95		315'000.00		271'025.97
4310 Alkohol- und Drogenprävention	22'452.00		22'300.00		22'590.00	
<i>Nettoergebnis</i>		22'452.00		22'300.00		22'590.00
4320 Krankheitsbekämpfung, übrige	2'070.30		2'000.00		2'285.75	
<i>Nettoergebnis</i>		2'070.30		2'000.00		2'285.75
4340 Lebensmittelkontrolle	250.00		500.00		250.00	
<i>Nettoergebnis</i>		250.00		500.00		250.00

**Erfolgsrechnung**

Funktionale Gliederung	Rechnung 2019		Budget 2019		Rechnung 2018	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>5 SOZIALE SICHERHEIT</b>	<b>2'905'686.04</b>	<b>1'737'566.07</b>	<b>2'944'900.00</b>	<b>1'281'300.00</b>	<b>2'830'584.50</b>	<b>1'424'588.56</b>
Nettoergebnis		1'168'119.97		1'663'600.00		1'405'995.94
5120 Prämienverbilligungen	632'846.18	147'323.79	625'000.00	80'000.00	645'151.06	128'809.75
Nettoergebnis		485'522.39		545'000.00		516'341.31
5310 Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV	23'357.45	7'496.00	23'800.00	7'300.00	23'095.00	7'283.00
Nettoergebnis		15'861.45		16'500.00		15'812.00
5350 Leistungen an das Alter	3'623.65				1'416.10	
Nettoergebnis		3'623.65				1'416.10
5430 Alimentenbevorschussung und -inkasso	159'775.90	165'797.56	150'000.00	140'000.00	146'075.40	156'240.53
Nettoergebnis	6'021.66			10'000.00	10'165.13	
5440 Jugendschutz	36'561.50		38'500.00		36'087.35	
Nettoergebnis		36'561.50		38'500.00		36'087.35
5451 Kinderkrippen und Kinderhorte	67'000.00		67'000.00		67'000.00	
Nettoergebnis		67'000.00		67'000.00		67'000.00
5590 Arbeitsamt			6'000.00		6'000.00	
Nettoergebnis				6'000.00		6'000.00

# Erfolgsrechnung

Funktionale Gliederung	Rechnung 2019		Budget 2019		Rechnung 2018	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5591 Sozialprojekte	120'113.91	54'956.40	129'000.00	54'000.00	123'695.72	60'809.60
Nettoergebnis		65'157.51		75'000.00		62'866.12
5720 Wirtschaftliche Hilfe	1'245'045.53	988'097.37	1'200'000.00	660'000.00	1'086'493.05	636'495.38
Nettoergebnis		256'948.16		540'000.00		449'997.67
5730 Asylwesen	22'740.72	148'521.15	130'000.00	130'000.00	97'451.19	197'188.15
Nettoergebnis	125'780.43				99'736.96	
5790 Übrige Fürsorge - Betriebskosten	536'662.65	225'373.80	521'500.00	210'000.00	550'007.43	237'762.15
Nettoergebnis		311'288.85		311'500.00		312'245.28
5791 Übrige Fürsorge - Kosten nur Steckborn	57'958.55		54'100.00		48'112.20	
Nettoergebnis		57'958.55		54'100.00		48'112.20

# Erfolgsrechnung

Funktionale Gliederung	Rechnung 2019		Budget 2019		Rechnung 2018	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>6 VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG</b>	<b>1'868'331.50</b>	<b>1'142'456.80</b>	<b>1'959'300.00</b>	<b>1'076'800.00</b>	<b>2'298'461.44</b>	<b>1'170'247.85</b>
<i>Nettoergebnis</i>		725'874.70		882'500.00		1'128'213.59
6130 Kantonsstrassen	10'638.00		14'600.00		13'738.70	
<i>Nettoergebnis</i>		10'638.00		14'600.00		13'738.70
6150 Gemeindestrassen	556'141.42	182'101.40	626'700.00	171'100.00	727'139.84	195'015.85
<i>Nettoergebnis</i>		374'040.02		455'600.00		532'123.99
6151 Parkplatzbewirtschaftung	67'430.35	111'232.40	57'500.00	95'000.00	71'150.30	102'083.35
<i>Nettoergebnis</i>	43'802.05		37'500.00		30'933.05	
6155 Bauamt und Werkhof	955'427.08	805'638.00	993'100.00	767'500.00	1'198'429.83	830'068.65
<i>Nettoergebnis</i>		149'789.08		225'600.00		368'361.18
6290 Übriger öffentlicher Verkehr	259'788.20	40'285.00	239'900.00	40'000.00	268'736.00	39'880.00
<i>Nettoergebnis</i>		219'503.20		199'900.00		228'856.00
6310 Schifffahrt	16'397.45	3'200.00	17'500.00	3'200.00	11'884.02	3'200.00
<i>Nettoergebnis</i>		13'197.45		14'300.00		8'684.02
6340 Verkehrsplanung allgemein	2'509.00		10'000.00		7'382.75	
<i>Nettoergebnis</i>		2'509.00		10'000.00		7'382.75

**Erfolgsrechnung**

Funktionale Gliederung	Rechnung 2019		Budget 2019		Rechnung 2018	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG</b>	<b>2'595'051.25</b>	<b>2'217'120.82</b>	<b>2'508'250.00</b>	<b>2'059'950.00</b>	<b>2'725'965.57</b>	<b>2'512'239.46</b>
<i>Nettoergebnis</i>		377'930.43		448'300.00		213'726.11
7100 Wasserversorgung	27'905.22		31'000.00		26'925.46	
<i>Nettoergebnis</i>		27'905.22		31'000.00		26'925.46
7101 Wasserwerk	844'769.87	844'769.87	663'550.00	663'550.00	884'148.23	884'148.23
<i>Nettoergebnis</i>						
7200 Abwasserbeseitigung	988'957.68	988'957.68	973'500.00	973'500.00	1'020'967.98	1'020'967.98
<i>Nettoergebnis</i>						
7201 Öffentliche Toiletten	101'290.48		117'300.00		114'924.32	
<i>Nettoergebnis</i>		101'290.48		117'300.00		114'924.32
7300 Abfallwirtschaft	349'856.46	324'263.98	376'800.00	326'800.00	362'129.91	342'789.25
<i>Nettoergebnis</i>		25'592.48		50'000.00		19'340.66
7410 Gewässerverbauungen	23'110.65	5'047.90	42'000.00	4'000.00	58'483.00	2'913.65
<i>Nettoergebnis</i>		18'062.75		38'000.00		55'569.35
7500 Arten- und Landschaftsschutz			500.00		250.00	
<i>Nettoergebnis</i>				500.00		250.00



**Erfolgsrechnung**

Funktionale Gliederung	Rechnung 2019		Budget 2019		Rechnung 2018	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
7710 Friedhof und Bestattung	111'061.89	26'081.99	102'400.00	41'100.00	124'205.54	37'013.90
<i>Nettoergebnis</i>		84'979.90		61'300.00		87'191.64
7790 Übriger Umweltschutz	34'192.80	26'567.50	31'700.00	28'000.00	55'434.50	56'862.50
<i>Nettoergebnis</i>		7'625.30		3'700.00	1'428.00	
7791 Energiestadtkommission	10'470.05		42'500.00		16'199.65	
<i>Nettoergebnis</i>		10'470.05		42'500.00		16'199.65
7900 Raumordnung	103'436.15	1'431.90	127'000.00	23'000.00	62'296.98	167'543.95
<i>Nettoergebnis</i>		102'004.25		104'000.00	105'246.97	
<b>8 VOLKSWIRTSCHAFT</b>	<b>2'895'297.87</b>	<b>2'819'255.34</b>	<b>2'797'900.00</b>	<b>2'685'100.00</b>	<b>2'459'810.03</b>	<b>2'396'290.08</b>
<i>Nettoergebnis</i>		76'042.53		112'800.00		63'519.95
8111 Unterhalt Flur- und Waldstrassen	88'776.05	88'776.05	62'000.00	62'000.00	60'183.20	60'183.20
<i>Nettoergebnis</i>						
8140 Produktionsverbesserung Pflanzen	8'171.50	600.00	10'700.00	2'500.00	14'831.10	1'677.00
<i>Nettoergebnis</i>		7'571.50		8'200.00		13'154.10
8200 Forstwirtschaft	12'570.20		15'000.00		12'771.85	
<i>Nettoergebnis</i>		12'570.20		15'000.00		12'771.85

Erfolgsrechnung

Funktionale Gliederung		Rechnung 2019		Budget 2019		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8300	Jagd und Fischerei	12'307.50	16'239.00	8'500.00	16'200.00	12'307.50	16'239.00
	<i>Nettoergebnis</i>	3'931.50		7'700.00		3'931.50	
8400	Tourismus	41'309.18	2'482.10	83'700.00	1'400.00	37'350.30	1'719.95
	<i>Nettoergebnis</i>		38'827.08		82'300.00		35'630.35
8500	Industrie, Gewerbe, Handel	21'005.25		15'000.00		6'685.15	790.00
	<i>Nettoergebnis</i>		21'005.25		15'000.00		5'895.15
8711	Elektrizitätswerk - Netz	1'523'853.27	1'523'853.27	1'468'200.00	1'468'200.00	1'431'771.48	1'431'771.48
	<i>Nettoergebnis</i>						
8712	Elektrizitätswerk - Stromhandel	1'187'304.92	1'187'304.92	1'134'800.00	1'134'800.00	883'909.45	883'909.45
	<i>Nettoergebnis</i>						
<b>9</b>	<b>FINANZEN UND STEUERN</b>	<b>497'475.17</b>	<b>6'492'351.79</b>	<b>452'500.00</b>	<b>5'889'300.00</b>	<b>798'841.99</b>	<b>5'531'085.70</b>
	<i>Nettoergebnis</i>	5'994'876.62		5'436'800.00		4'732'243.71	
9100	Steuern	20'247.85	5'301'873.29	41'000.00	4'900'000.00	43'371.88	5'559'300.43
	<i>Nettoergebnis</i>	5'281'625.44		4'859'000.00		5'151'928.55	
9300	Finanz- und Lastenausgleich	1'883.00		50'000.00		25'436.00	
	<i>Nettoergebnis</i>		1'883.00		50'000.00		25'436.00

Erfolgsrechnung

Funktionale Gliederung	Rechnung 2019		Budget 2019		Rechnung 2018	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9500 Übrige Ertragsanteile	8825.00	587'418.25	5'000.00	399'000.00	7'780.00	674'316.00
Nettoergebnis	578'593.25		394'000.00		666'536.00	
9610 Zinsen	193'542.65	189'600.00	170'000.00	170'000.00	223'261.10	208'275.73
Nettoergebnis	3'942.65				14'985.37	
9630 Liegenschaften des Finanzvermögens	260'936.08	357'182.60	169'600.00	367'000.00	480'566.63	319'628.85
Nettoergebnis	96'246.52		197'400.00		160'937.78	
9690 Übriges Finanzvermögen	12040.54	2'285.20	16'900.00	1'400.00	18'426.38	3'320.90
Nettoergebnis	9'755.34			15'500.00	15'105.48	
9710 Rückverteilungen aus CO2-Abgabe		3'992.45	1'900.00	1'900.00	4'636.40	4'636.40
Nettoergebnis	3'992.45					
9950 Neutrale Aufwendungen und Erträge	0.05	50'000.00		50'000.00		51'450.05
Nettoergebnis	49'999.95		50'000.00		51'450.05	
9990 Abschluss						-1'289'842.66
Nettoergebnis						1'289'842.66
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>16'232'439.04</b>	<b>17'765'012.52</b>	<b>15'854'650.00</b>	<b>15'960'650.00</b>	<b>16'160'286.57</b>	<b>16'160'286.57</b>
	<b>1'532'573.48</b>		<b>106'000.00</b>			
	<b>17'765'012.52</b>	<b>17'765'012.52</b>	<b>15'960'650.00</b>	<b>15'960'650.00</b>	<b>16'160'286.57</b>	<b>16'160'286.57</b>

# Investitionsrechnung mit Details

Funktionale Gliederung	Rechnung 2019		Budget 2019		Rechnung 2018	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>1</b>	<b>ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG</b>					
1500	Feuerwehr					
5060.00	Mobilien					
INV/00050	Ersatzbesch. Zugfahrzeug MS					
6310.00	Kantone und Konkordate					
INV/00050	Ersatzbesch. Zugfahrzeug MS					
<b>3</b>	<b>KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE</b>					
3410	Sport					
5090.00	Übrige Sachanlagen					
INV/00118	Neubau Sportplatz Emmig					
3421	Strandbad und Herberge					
5090.00	Übrige Sachanlagen					
INV/00110	Sprungturm Strandbad					
<b>6</b>	<b>VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG</b>					
6150	Gemeindestrassen					
5010.00	Strassen					
INV/00030	Sanierung Morgenstrasse Strasse					
INV/00058	Sanierung Mühlhofweg Strasse					
INV/00061	Sanierung Mühlhofstrasse Strasse					
INV/00065	Zeigstrasse Projektierung Strasse					
INV/00069	Sanierung Zeigstrasse Strasse					
INV/00097	Erschliessung Henkrahn Strasse					
INV/00119	Sanierung Haldenbergstrasse West Strasse					
INV/00123	Sanierung / Neugestaltung Kehlhofplatz					
6370.00	Private Haushalte					
INV/00097	Erschliessung Henkrahn Strasse					
	20'309.00		110'000.00		96'950.00	48'475.00
	20'309.00		110'000.00		96'950.00	48'475.00
	20'309.00		110'000.00		96'950.00	48'475.00
	20'309.00		110'000.00		96'950.00	48'475.00
	636'958.80		895'000.00		409'580.20	63'973.35
	486'044.60		715'000.00		344'912.65	63'973.35
	486'044.60		715'000.00		344'912.65	63'973.35
	58'925.40				86'464.95	
	208'447.15		480'000.00		2'417.20	
	218'672.05		220'000.00		212'248.70	
	15'000.00		15'000.00		22'707.40	
					21'074.40	
					63'973.35	63'973.35
					63'973.35	63'973.35

# Investitionsrechnung mit Details

Funktionale Gliederung		Rechnung 2019		Budget 2019		Rechnung 2018	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>6155</b>	<b>Baumt und Werkhof</b>						
<b>5060.00</b>	<b>Mobilien</b>						
INV/00100	Rasenmäher John Deere	150'914.20		180'000.00		64'667.55	
INV/00114	Ersatzbeschaffung Wischmaschine 2019	150'914.20		180'000.00		64'667.55	
<b>7</b>	<b>UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG</b>	<b>2'015'683.22</b>	<b>360'808.11</b>	<b>1'790'000.00</b>	<b>120'000.00</b>	<b>879'490.64</b>	<b>337'421.70</b>
<b>7101</b>	<b>Wasserwerk</b>						
<b>5030.00</b>	<b>Übriger Tiefbau</b>						
INV/00031	Sanierung Morgenstrasse Wasser	227'141.98	181'788.89	500'000.00	60'000.00	245'317.76	129'075.04
INV/00063	Sanierung Mühlhofstrasse Wasser	227'141.98		500'000.00		245'317.76	
INV/00067	Zeigstrasse Projektierung Wasser	-4'693.18				-12'831.75	
INV/00071	Sanierung Zeigstrasse Wasser	65'455.53				126'381.59	
INV/00105	Ersatz Wasserleitung Talstrasse			270'000.00		4'600.00	
INV/00120	Sanierung Haldenbergstrasse West Wasser	110'227.07		140'000.00		127'167.92	
INV/00123	Sanierung / Neugestaltung Kehlhofplatz			5'000.00			
INV/00127	Sanierung Mühlhofweg II	56'152.56		85'000.00			
<b>6310.00</b>	<b>Kantone und Konkordate</b>						
INV/00063	Sanierung Mühlhofstrasse Wasser		14'198.65				27'674.20
INV/00094	Erschliessung Henkrain Wasser		14'198.65				11'770.45
INV/00105	Ersatz Wasserleitung Talstrasse						15'903.75
<b>6370.00</b>	<b>Private Haushalte</b>						
INV/00077	Anschlussgebühren 2018 Wasser		167'590.24		60'000.00		101'400.84
INV/00086	Anschlussgebühren 2019 Wasser		167'590.24		60'000.00		21'600.00
INV/00094	Erschliessung Henkrain Wasser						79'800.84

# Investitionsrechnung mit Details

Funktionale Gliederung	Rechnung 2019		Budget 2019		Rechnung 2018	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>7200</b>						
<b>Abwasserbeseitigung</b>						
<b>5030.00</b>						
<b>Übriger Tiefbau</b>	1'717'430.24	179'019.22	1'110'000.00	60'000.00	314'604.29	100'346.66
Sanierung Morgenstrasse Abwasser	790'876.48		310'000.00		104'506.96	
Sanierung Mühlfhofstrasse Abwasser	25'617.78				3'555.10	
Zeilstrasse Projektierung Abwasser					69'398.29	
Sanierung Zeligstrasse Abwasser	105'667.85		155'000.00		3'339.18	
Regenbecken Dorfstrasse	488'979.41					
Sanierung Haldenbergstrasse West Abwasser	170'621.44		150'000.00		28'214.39	
Sanierung / Neugestaltung Kehlhofplatz			5'000.00			
<b>5090.00</b>						
<b>Übrige Sachanlagen</b>	926'553.76		800'000.00		210'097.33	
Projektierung Techn. Erneuerung ARA	65'815.64				103'846.06	
Techn. Erneuerung ARA (EIMSRL)	814'843.55		600'000.00		109'251.27	
Überarbeitung GEP 2019	45'894.57		200'000.00			
<b>6370.00</b>						
<b>Private Haushalte</b>						
Anschlussgebühren 2018 Abwasser		179'019.22		60'000.00		100'346.66
Anschlussgebühren 2019 Abwasser		179'019.22		60'000.00		21'560.00
Erschliessung Henkrain Abwasser						78'786.66
<b>7201</b>						
<b>Öffentliche Toiletten</b>						
<b>5090.00</b>						
<b>Übrige Sachanlagen</b>	63'313.65		180'000.00		207'325.05	
WC-Anlage Feldbachareal	63'313.65		180'000.00		207'325.05	
WC-Anlage Hafen	22'404.20					
	40'909.45		180'000.00			
<b>7300</b>						
<b>Abfallwirtschaft</b>						
<b>5090.00</b>						
<b>Übrige Sachanlagen</b>	7'797.35				112'243.54	108'000.00
Neubau Unterflurcontainer 2018	7'797.35				112'243.54	
Neubau Unterflurcontainer 2019					112'243.54	
<b>6190.00</b>						
<b>Verschiedene Sachanlagen</b>	7'797.35					
Neubau Unterflurcontainer 2018						108'000.00
Neubau Unterflurcontainer 2019						108'000.00

Investitionsrechnung mit Details

Funktionale Gliederung	Rechnung 2019		Budget 2019		Rechnung 2018	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>8 VOLKSWIRTSCHAFT</b>	<b>622700.84</b>	<b>115'359.00</b>	<b>730'000.00</b>	<b>30'000.00</b>	<b>227'141.15</b>	<b>94'289.03</b>
<b>8711 Elektrizitätswerk - Netz</b>	<b>557'551.30</b>	<b>17'328.00</b>	<b>645'000.00</b>	<b>30'000.00</b>	<b>227'141.15</b>	<b>94'289.03</b>
<b>5030.00 Übriger Tiefbau</b>	<b>321'015.45</b>		<b>460'000.00</b>		<b>44'768.79</b>	
INV00060 Sanierung Mühlhofweg EW					-68'990.79	
INV00064 Sanierung Mühlhofstrasse EW	15'587.35				39'714.29	
INV00068 Zeigistrasse Projektierung EW					594.01	
INV00072 Sanierung Zeigistrasse EW	126'766.07		175'000.00			
INV00107 Sanierung Mühlhofweg, 2. Etappe EW					73'451.28	
INV00122 Sanierung Haldenbergstrasse West EW	176'838.54		220'000.00			
INV00123 Sanierung / Neugestaltung Kehlhofplatz			15'000.00			
INV00127 Sanierung Mühlhofweg II	18'234.49		50'000.00			
<b>5090.00 Übrige Sachanlagen</b>	<b>236'535.85</b>		<b>185'000.00</b>		<b>182'372.36</b>	
INV00054 VK Lido und Ringschluss ARA-Hardmoos					44'647.91	
INV00056 Projektierung Smart Grid					27'514.49	
INV00103 Trafostation Linde	109'358.13				1'760.49	
INV00108 Ausbau Niederspannungsanlagen 2018					100'891.58	
INV00109 Ausbau Mittelspannungsanlagen 2018					7'557.89	
INV00116 Beleuchtung Clairsegenweg	49'036.64		50'000.00			
INV00124 Ausbau Niederspannungsanlagen 2019	78'141.08		135'000.00			
<b>6370.00 Private Haushalte</b>		<b>17'328.00</b>		<b>30'000.00</b>		<b>94'289.03</b>
INV00078 Anschlussgebühren 2018 Elektrisch						46'240.00
INV00088 Anschlussgebühren 2019 Elektrisch		17'328.00		30'000.00		
INV00096 Erschliessung Henkrah EW						48'049.03
<b>8712 Elektrizitätswerk - Stromhandel</b>						
<b>5090.00 Übrige Sachanlagen</b>	<b>65'149.54</b>	<b>98'031.00</b>	<b>85'000.00</b>	<b>85'000.00</b>		
INV00115 PV-Anlage Gemeindehaus	65'149.54		85'000.00			
<b>6300.00 Bund</b>		<b>98'031.00</b>				
INV00018 PV-Anlage auf Badidach		37'043.00				
INV00019 PV-Anlage auf Entsorgungshalle		36'884.00				
INV00035 PV-Anlage auf Wasserwerk		24'104.00				
<b>Nettoinvestition</b>	<b>3'295'651.86</b>	<b>476'167.11</b>	<b>3'525'000.00</b>	<b>150'000.00</b>	<b>1'685'457.29</b>	<b>544'159.08</b>
	<b>3'295'651.86</b>	<b>2'819'484.75</b>	<b>3'525'000.00</b>	<b>3'375'000.00</b>	<b>1'685'457.29</b>	<b>1'141'298.21</b>





Bilanz mit Veränderung

	Bilanz 31.12.18	Bilanz 31.12.19	Zu-/ Abnahme
<b>104 Aktive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>503'353.95</b>	<b>269'763.55</b>	<b>-233'590.40</b>
1043 Transfers der Erfolgsrechnung	316'141.35	269'763.55	-46'377.80
1043 Transfers der Erfolgsrechnung	316'141.35	269'763.55	-46'377.80
<b>1044 Finanzaufwand / Finanzertrag</b>	<b>187'212.60</b>		<b>-187'212.60</b>
1044.00 Finanzaufwand / Finanzertrag	187'212.60		-187'212.60
<b>107 Finanzanlagen</b>	<b>1'708'307.00</b>	<b>1'728'307.00</b>	<b>20'000.00</b>
<b>1070 Aktien und Anteilsscheine</b>	<b>94'306.00</b>	<b>114'306.00</b>	<b>20'000.00</b>
1070.00 Namenaktien Seehotel Feldbach (1'150)	50'001.00	50'001.00	
1070.01 Namenaktien URh (104)	32'302.00	32'302.00	
1070.02 Namenaktien EKT (1'200)	12'000.00	12'000.00	
1070.03 Namenaktien Zuckerfabriken (56)	1.00	1.00	
1070.04 Namenaktie Klärschlammverw. TG (1)	1.00	1.00	
1070.05 Anteilsscheine Primajob (10)	1.00	1.00	
1070.06 Namenaktien Abraxas AG		20'000.00	20'000.00
<b>1071 Verzinsliche Anlagen</b>	<b>1'614'001.00</b>	<b>1'614'001.00</b>	
1071.00 Darlehen Seehotel Feldbach abgeschr. (230'000.-)	1.00	1.00	
1071.02 Darlehen Seehotel Feldbach	120'000.00	120'000.00	
1071.03 Darlehen Lokalfernsehen	100'000.00	100'000.00	
1071.04 Darlehen Rudercub	44'000.00	44'000.00	
1071.07 Darlehen Stiftung Turmhof	1'350'000.00	1'350'000.00	
<b>108 Sachanlagen</b>	<b>8'451'686.06</b>	<b>8'451'686.06</b>	
<b>1080 Grundstücke FV</b>	<b>4'060'977.00</b>	<b>4'060'977.00</b>	
1080.00 Grundstücke FV	4'060'977.00	4'060'977.00	
<b>1084 Gebäude FV</b>	<b>4'390'709.06</b>	<b>4'390'709.06</b>	
1084.00 Gebäude FV	4'390'709.06	4'390'709.06	

Bilanz mit Veränderung

	Bilanz 31.12.18	Bilanz 31.12.19	Zu-/ Abnahme
<b>14</b>	<b>Verwaltungsvermögen</b>	<b>12'016'564.89</b>	<b>14'016'787.39</b>
<b>140</b>	<b>Sachanlagen</b>	<b>14'014'646.20</b>	<b>16'018'026.98</b>
<b>1400</b>	<b>Grundstücke VV</b>	<b>148'885.00</b>	<b>146'433.00</b>
1400.00	Grundstücke VV allg	134'183.00	-2.00
1400.10	Grundstücke VV EWB	14'700.00	12'250.00
<b>1401</b>	<b>Strassen / Verkehrswege</b>	<b>2'516'298.98</b>	<b>2'906'985.34</b>
1401.00	Strassen / Verkehrswege	2'516'298.98	2'906'985.34
<b>1402</b>	<b>Wasserbau</b>	<b>341'279.00</b>	<b>341'279.00</b>
1402.00	Wasserbau	341'279.00	341'279.00
<b>1403</b>	<b>Übrige Tiefbauten</b>	<b>4'086'059.94</b>	<b>4'826'226.49</b>
1403.00	Übrige Tiefbauten VV allg	34'643.70	34'643.70
1403.10	Übrige Tiefbauten EWB	4'051'416.24	4'791'582.79
<b>1404</b>	<b>Hochbauten</b>	<b>3'043'410.00</b>	<b>2'785'000.00</b>
1404.00	Hochbauten VV allg	873'009.00	873'000.00
1404.10	Hochbauten EWB	2'170'401.00	1'912'000.00
<b>1406</b>	<b>Mobilien</b>	<b>1'304'527.62</b>	<b>1'313'386.14</b>
1406.00	Fahrzeuge VV allg	518'388.84	652'951.44
1406.01	Geräte und Maschinen VV allg	64'670.55	58'200.79
1406.02	Hafenanlagen	431'400.00	359'500.00
1406.03	Gondelhafen	108'000.00	90'000.00
1406.08	Landestelle Schifffahrt	1.00	-1.00
1406.11	Geräte und Maschinen EWB	167'307.23	140'433.91
1406.19	VK Schützengraben-Morgenstrasse	14'760.00	12'300.00
<b>1409</b>	<b>Übrige Sachanlagen</b>	<b>2'574'185.66</b>	<b>3'698'717.01</b>
1409.00	Übrige Sachanlagen VV allg	967'082.36	1'014'530.62
1409.10	Übrige Sachanlagen EWB	1'607'103.30	2'684'186.39
<b>146</b>	<b>Investitionsbeiträge</b>	<b>72'640.39</b>	<b>69'482.11</b>
<b>1462</b>	<b>Investitionsbeiträge an Gemeinden und Investitionsbeiträge an Gemeinden und</b>	<b>72'640.39</b>	<b>69'482.11</b>
1462.00		72'640.39	69'482.11
			<b>2'000'222.50</b>
			<b>2'003'380.78</b>
			<b>-2'452.00</b>
			<b>-2.00</b>
			<b>-2'450.00</b>
			<b>390'686.36</b>
			<b>390'686.36</b>
			<b>740'166.55</b>
			<b>740'166.55</b>
			<b>-258'410.00</b>
			<b>-9.00</b>
			<b>-258'401.00</b>
			<b>8'858.52</b>
			<b>134'562.60</b>
			<b>-6469.76</b>
			<b>-7'190.00</b>
			<b>-18'000.00</b>
			<b>-1.00</b>
			<b>-268'73.32</b>
			<b>-2'460.00</b>
			<b>1'124'531.35</b>
			<b>47'448.26</b>
			<b>1'077'063.09</b>
			<b>-3'158.28</b>
			<b>-3'158.28</b>
			<b>-3'158.28</b>



Bilanz mit Veränderung

	Bilanz 31.12.18	Bilanz 31.12.19	Zu-/ Abnahme
<b>201</b>	<b>Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten</b>	-800'000.00	-800'000.00
<b>2019</b> 2019.01	<b>Übrige kurzfristige Finanzverbindlichkeiten gegenüber</b> Darlehen Stiftung Hausmann	-800'000.00	-800'000.00
<b>204</b>	<b>Passive Rechnungsabgrenzung</b>	-520'520.40	-202'154.75
<b>2043</b> 2043.00	<b>Transfers der Erfolgsrechnung</b> Transfers der Erfolgsrechnung	-64'365.15	-202'154.75
<b>2044</b> 2044.00	<b>Finanzaufwand / Finanzertrag</b> Finanzaufwand / Finanzertrag	-456'155.25	456'155.25
<b>205</b>	<b>Kurzfristige Rückstellungen</b>	-100'000.00	-100'000.00
<b>2055</b> 2055.01	<b>Kurzfristige Rückstellungen übrige betriebliche Tätigkeit</b> Rückstellung Unterhalt Gebäude FV	-100'000.00	-100'000.00
<b>206</b>	<b>Langfristige Finanzverbindlichkeiten</b>	-18'350'000.00	-19'350'000.00
<b>2064</b> 2064.03	<b>Darlehen, Schuldscheine</b> Postfinance 1143881 bis 10.3.2020	-18'350'000.00	-19'350'000.00
2064.13	TKB bis 22.1.2023	-1'000'000.00	-1'000'000.00
2064.14	TKB bis 21.1.2025	-2'000'000.00	-2'000'000.00
2064.15	TKB bis 23.1.2027	-5'000'000.00	-5'000'000.00
2064.16	TKB bis 11.9.2027	-5'000'000.00	-5'000'000.00
2064.17	TKB bis 10.9.2028	-1'350'000.00	-1'350'000.00
2064.18	TKB bis 14.1.2026	-2'000'000.00	-2'000'000.00
2064.23	Suva 40000600 bis 12.3.2019	-2'000'000.00	-3'000'000.00
<b>208</b>	<b>Langfristige Rückstellungen</b>	-157'637.75	-107'637.75
<b>2089</b> 2089.00	<b>Übrige langfristige Rückstellungen der Erfolgsrechnung</b> Rückstellungen Krankentaggeld	-157'637.75	-107'637.75
			50'000.00

Bilanz mit Veränderung

		Bilanz 31.12.18	Bilanz 31.12.19	Zu- / Abnahme
<b>29</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>-5'853'262.38</b>	<b>-5'510'232.53</b>	<b>343'029.85</b>
<b>290</b>	<b>Verpflichtungen bzw. Vorschüsse gegenüber</b>	<b>-1'507'257.67</b>	<b>-1'346'227.82</b>	<b>161'029.85</b>
<b>2900</b>	<b>Spezialfinanzierungen im Eigenkapital</b>	<b>-1'507'257.67</b>	<b>-1'346'227.82</b>	<b>161'029.85</b>
2900.00	Spezialfinanzierung Elektrizitätswerk	-2'861'785.31	-2'788'825.21	72'960.10
2900.02	Spezialfinanzierung Wasserversorgung	1'533'131.32	1'699'200.10	166'068.78
2900.03	Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung	-229'070.90	-335'662.78	-106'591.88
2900.10	Spezialfinanzierung Flur- und Waldstrassen	78'627.22	107'220.07	28'592.85
2900.21	Ersatzabgaben Parkplätze	-20'160.00	-20'160.00	
2900.22	Ersatzabgaben Spielplätze	-8'000.00	-8'000.00	
<b>293</b>	<b>Vorfinanzierungen</b>	<b>-347'034.00</b>	<b>-165'034.00</b>	<b>182'000.00</b>
<b>2930</b>	<b>Vorfinanzierungen</b>	<b>-347'034.00</b>	<b>-165'034.00</b>	<b>182'000.00</b>
2930.00	Vorfinanzierung NHG-Beiträge	-347'034.00	-165'034.00	182'000.00
<b>299</b>	<b>Bilanzüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-3'998'970.71</b>	<b>-3'998'970.71</b>	
<b>2990</b>	<b>Jahresergebnis</b>	<b>-1'289'842.66</b>		<b>1'289'842.66</b>
2990.00	Jahresergebnis	-1'289'842.66		1'289'842.66
<b>2999</b>	<b>Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre</b>	<b>-2'709'128.05</b>	<b>-3'998'970.71</b>	<b>-1'289'842.66</b>
2999.00	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	-2'709'128.05	-3'998'970.71	-1'289'842.66
	<b>Gewinn / Verlust</b>		<b>1'532'573.48</b>	<b>1'532'573.48</b>

	Anschaffungskosten		Kumulierte Abschreibungen					Stand per 31.12.19	Buchwert per 31.12.19
	Stand per 01.01.19	Zugänge (+) Abgänge (-)	Umgliederungen	Planmässige Abschreibungen	Ausserplanm. Abschreibungen	Umgliederungen	Stand per 01.01.19		
<b>Sachanlagen FV</b>									
1080 Grundstücke FV	4'060'977.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	4'060'977.00
1084 Gebäude FV	4'390'709.06	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	4'390'709.06
<b>Total Sachanlagen FV</b>	<b>8'451'686.06</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>8'451'686.06</b>
<b>Sachanlagen VV</b>									
1400 Grundstücke VV	207'285.00	0.00	0.00	-2'452.00	0.00	0.00	-1'742'252.00	0.00	33'033.00
1401 Strassen / Verkehrswege	2'980'519.05	486'044.60	0.00	-95'388.24	0.00	0.00	-800'219.07	-895'577.31	2'570'986.34
1402 Wasserbau	426'600.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	-426'600.00	0.00	0.00
1403 Untere Tiefbauten	5'136'828.44	960'997.80	0.00	-220'731.25	0.00	0.00	-1'085'257.25	-1'305'988.50	4'791'737.74
1404 Hochbauten	4'374'010.00	0.00	0.00	-258'410.00	0.00	0.00	-2'203'800.00	-2'462'010.00	1'912'000.00
1406 Mobilien	1'952'484.79	150'914.20	0.00	-142'055.68	0.00	0.00	-1'020'357.17	-1'162'412.85	940'986.14
1409 Übrige Sachanlagen	2'729'016.53	1'221'828.15	0.00	-97'086.80	0.00	0.00	-154'830.87	-251'927.87	3'698'717.01
<b>Total Sachanlagen VV</b>	<b>17'006'743.31</b>	<b>2'819'484.75</b>	<b>0.00</b>	<b>-816'103.97</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>-5'862'664.36</b>	<b>-6'678'768.33</b>	<b>13'947'460.23</b>
<b>Investitionsbeiträge</b>									
1462 Gemeinden und Gemeindezweckverbände	78'956.95	0.00	0.00	-3'158.28	0.00	0.00	-6'315.56	-9'474.84	69'482.11
<b>Total Investitionsbeiträge</b>	<b>78'956.95</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>-3'158.28</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>-6'315.56</b>	<b>-9'474.84</b>	<b>69'482.11</b>

**Stadt Steckborn      Sachanlagen des Finanzvermögens      per 31.12.2019**

<b>Nr.</b>	<b>Beschreibung</b>	<b>Buchwert</b>
ANR00002	Liegenschaft Seestrasse 94	520'000.00
ANR00004	Liegenschaft Dorfstrasse 4	480'000.00
ANR00006	Liegenschaft Feldbach 2	1'219'056.51
ANR00008	Liegenschaft Frauenfelderstrasse 13	132'000.00
ANR00010	Liegenschaft Frauenfelderstrasse 7-9	999'950.00
ANR00012	Lindenareal Parz. 262 + 1412	335'251.00
ANR00014	Liegenschaft Morgenstrasse 5	1'067'593.25
ANR00016	Lindenareal Parz. 259	179'700.00
ANR00018	Liegenschaft Frauenfelderstrasse 11	92'100.00
ANR00020	Liegenschaft Seestrasse 98	2'171'652.55
ANR00022	Lindenareal Überbauung Planungen	225'476.65
ANR00024	Grundstück Feldbach Nautilus	895'794.70
ANR00026	Lagerhalle und Clubräume Feldbach	133'111.40
	<b>Total</b>	<b>8'451'686.06</b>

# Stiftung Turmhof , 8266 Steckborn

Bilanz per 31.12.2019 CHF					
Konto	Bezeichnung	Aktuell		Vorjahr	
<b>Aktiven</b>					
<b>Umlaufvermögen</b>					
1020	TKB 1920.4273.5403	8'641.59	0.1 %	56'736.59	0.8 %
1021	TKB Anlagekto. 1944.3039.2002	4'371.34	0.1 %	4'369.15	0.1 %
1022	TKB Baukonto 0139.9254.2001	195'515.99	2.8 %	178'818.29	2.4 %
1023	TKB Mietzinskto. 9254.2002	65'957.10	1.0 %	50'275.00	0.7 %
	<b>Flüssige Mittel und Aktiven mit Börsenkurs</b>	<b>274'486.02</b>	<b>4.0 %</b>	<b>290'199.03</b>	<b>3.9 %</b>
1101	Erwartete Beiträge - Bund, Kanton und Gemeinde	202'029.00	2.9 %	646'415.00	8.7 %
	<b>Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>202'029.00</b>	<b>2.9 %</b>	<b>646'415.00</b>	<b>8.7 %</b>
1300	Transitorische Aktiven	0.00		1'259.60	0.0 %
	<b>Aktive Rechnungsabgrenzung</b>			<b>1'259.60</b>	<b>0.0 %</b>
	<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>476'515.02</b>	<b>6.9 %</b>	<b>937'873.63</b>	<b>12.7 %</b>
<b>Anlagevermögen</b>					
1600	alem. Halskette (Leihgabe)	1.00		1.00	
1450	LS Kaufhaus (Seestr. 82) KP 100'000	1'818'913.70	26.3 %	1'846'067.75	24.9 %
1451	LS Remise (Seestr. 82) KP 50'000	52'111.49	0.8 %	44'773.49	0.6 %
1452	LS Turmhof (Seestr. 84a) KP 6 00'000	1'575'272.23	22.8 %	1'698'035.53	22.9 %
1453	LS Wasserwerk (Seestr. 82) KP 50'000	641'253.16	9.3 %	672'043.41	9.1 %
1454	Umbau Foyer	131'241.05	1.9 %	131'241.05	1.8 %
1456	LS Schmitte (Seestr. 84) KP 3 50'000	2'015'358.15	29.1 %	1'877'223.90	25.3 %
1459	Hofplatzgestaltung	126'585.90	1.8 %	127'665.90	1.7 %
1460	Werkleitungen	78'708.50	1.1 %	78'708.50	1.1 %
	<b>Immobilien</b>	<b>6'439'444.18</b>	<b>93.1 %</b>	<b>6'475'759.53</b>	<b>87.4 %</b>
	<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>6'439'445.18</b>	<b>93.1 %</b>	<b>6'475'760.53</b>	<b>87.4 %</b>
	<b>Total Aktiven</b>	<b>6'915'960.20</b>	<b>100.0 %</b>	<b>7'413'634.16</b>	<b>100.0 %</b>



# Stiftung Turmhof , 8266 Steckborn

Bilanz per 31.12.2019 CHF					
Konto	Bezeichnung	Aktuell		Vorjahr	
<b>Passiven</b>					
<b>Fremdkapital kurzfristig</b>					
2000	Kreditoren	5'673.65	0.1 %	31'769.40	0.4 %
2002	Verw.Kosten auf Nebenkosten	571.00	0.0 %	0.00	
	<b>Kurzfristige Verbindl. aus Lief. und Leist.</b>	<b>6'244.65</b>	<b>0.1 %</b>	<b>31'769.40</b>	<b>0.4 %</b>
2210	Vorauszahlungen Mieter	8'127.55	0.1 %	0.00	
	<b>Übrige kfr. Verbindlichkeiten</b>	<b>8'127.55</b>	<b>0.1 %</b>		
2300	Transitorische Passiven	8'075.63	0.1 %	8'045.54	0.1 %
	<b>Passive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>8'075.63</b>	<b>0.1 %</b>	<b>8'045.54</b>	<b>0.1 %</b>
	<b>Total Fremdkapital kurzfristig</b>	<b>22'447.83</b>	<b>0.3 %</b>	<b>39'814.94</b>	<b>0.5 %</b>
<b>Fremdkapital langfristig</b>					
2400	Darlehen Gemeinde Steckborn	1'350'000.00	19.5 %	1'350'000.00	18.2 %
	<b>Langfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>1'350'000.00</b>	<b>19.5 %</b>	<b>1'350'000.00</b>	<b>18.2 %</b>
2450	Fester Vorschuss Nr. 0139.9254.5001	2'455'000.00	35.5 %	2'250'000.00	30.4 %
2451	Fester Vorschuss Nr. 0139.9254.5005	0.00		250'000.00	3.4 %
2452	Fester Vorschuss Nr. 0139.9254.5006	0.00		500'000.00	6.7 %
2460	Darlehen Lotteriefonds	500'000.00	7.2 %	0.00	
	<b>Langfristige verzinsl. Verbindlichkeiten</b>	<b>2'955'000.00</b>	<b>42.7 %</b>	<b>3'000'000.00</b>	<b>40.5 %</b>
	<b>Total Fremdkapital langfristig</b>	<b>4'305'000.00</b>	<b>62.3 %</b>	<b>4'350'000.00</b>	<b>58.7 %</b>
<b>Rückstellungen</b>					
2520	Zugesprochene Beiträge - Bund, Kanton und Gemeinde	202'029.00	2.9 %	646'415.00	8.7 %
	<b>Total Rückstellungen</b>	<b>202'029.00</b>	<b>2.9 %</b>	<b>646'415.00</b>	<b>8.7 %</b>

## Stiftung Turmhof , 8266 Steckborn

Bilanz per 31.12.2019 CHF					
Konto	Bezeichnung	Aktuell		Vorjahr	
	<b>Eigenkapital</b>				
2800	Stiftungskapital	1'579'854.22	22.8 %	1'526'094.76	20.6 %
2810	EK-Reserve aus bez. zweckgeb. Beiträgen Turmhof	797'550.00	11.5 %	797'550.00	10.8 %
	<b>Eigenkapital</b>	<b>2'377'404.22</b>	<b>34.4 %</b>	<b>2'323'644.76</b>	<b>31.3 %</b>
2990	Gewinnvortrag, Verlustvortrag	9'079.15	0.1 %	53'759.46	0.7 %
	<b>Bilanzgewinn, Bilanzverlust</b>	<b>9'079.15</b>	<b>0.1 %</b>	<b>53'759.46</b>	<b>0.7 %</b>
	<b>Total Eigenkapital</b>	<b>2'386'483.37</b>	<b>34.5 %</b>	<b>2'377'404.22</b>	<b>32.1 %</b>
	<b>Total Passiven</b>	<b>6'915'960.20</b>	<b>100.0 %</b>	<b>7'413'634.16</b>	<b>100.0 %</b>

# Stiftung Turmhof , 8266 Steckborn

Erfolgsrechnung von 01.01.2019 bis 31.12.2019 CHF

Konto	Bezeichnung	Aktuell		Vorjahr	
<b>Betriebsertrag aus L&amp;L</b>					
<b>Erträge</b>					
3401	Beiträge der öffentlichen Hand	0.00		1'000.00	0.7 %
3410	Gönnerbeiträge Juristische Personen	0.00		74'050.00	54.1 %
3411	Gönnerbeiträge Natürliche Personen	0.00		11'000.00	8.0 %
3415	Freiwillige Spenden bei Anlässen	5'000.00	3.8 %	0.00	
	<b>Spenden, Beiträge, Schenkungen</b>	<b>5'000.00</b>	<b>3.8 %</b>	<b>86'050.00</b>	<b>62.9 %</b>
3600	Mieterträge	125'422.45	96.2 %	50'775.00	37.1 %
	<b>Mieterträge</b>	<b>125'422.45</b>	<b>96.2 %</b>	<b>50'775.00</b>	<b>37.1 %</b>
	<b>Total Erträge</b>	<b>130'422.45</b>	<b>100.0 %</b>	<b>136'825.00</b>	<b>100.0 %</b>
	<b>Total Betriebsertrag aus L&amp;L</b>	<b>130'422.45</b>	<b>100.0 %</b>	<b>136'825.00</b>	<b>100.0 %</b>

# Stiftung Turmhof , 8266 Steckborn

Erfolgsrechnung von 01.01.2019 bis 31.12.2019 CHF				
Konto	Bezeichnung	Aktuell		Vorjahr
	<b>Material-/Warenaufwand/Drittleistungen</b>			
	<b>Material-/Warenaufwand/Drittleistungen</b>			
4450	Architektenhonorar	0.00	1'330.95	23.3 %
4500	Aufwand kulturelle Anlässe	0.00	4'386.25	76.7 %
	<b>Total Material-/Warenaufwand/Drittleistungen</b>		<b>5'717.20</b>	<b>100.0 %</b>
	<b>Total Material-/Warenaufwand/Drittleistungen</b>		<b>5'717.20</b>	<b>100.0 %</b>
	<b>Bruttoergebnis 1</b>	<b>130'422.45</b>		<b>131'107.80</b>

# Stiftung Turmhof , 8266 Steckborn

Erfolgsrechnung von 01.01.2019 bis 31.12.2019 CHF					
Konto	Bezeichnung	Aktuell		Vorjahr	
	<b>Personalaufwand</b>				
	<b>Sozialleistungen</b>				
5270	AHV/ALV/IV/EO/FAK-Beiträge	329.48	100.0 %	1'043.88	100.0 %
	<b>Total Sozialleistungen</b>	<b>329.48</b>	<b>100.0 %</b>	<b>1'043.88</b>	<b>100.0 %</b>
	<b>Total Personalaufwand</b>	<b>329.48</b>	<b>100.0 %</b>	<b>1'043.88</b>	<b>100.0 %</b>
	<b>Bruttoergebnis 2</b>	<b>130'092.97</b>		<b>130'063.92</b>	

# Stiftung Turmhof , 8266 Steckborn

Erfolgsrechnung von 01.01.2019 bis 31.12.2019 CHF				
Konto	Bezeichnung	Aktuell		Vorjahr
	<b>Sonstiger Betriebsaufwand</b>			
	<b>Raumaufwand</b>			
6000	Mietaufwand	3'000.00	2.5 %	0.00
	<b>Total Raumaufwand</b>	<b>3'000.00</b>	<b>2.5 %</b>	
	<b>Unterhalt/Reparaturen/Leasing</b>			
6100	Unterhalt Liegenschaft	19'327.35	16.2 %	1'844.75
6110	Aufwand Leerstände	496.70	0.4 %	0.00
6130	Unterhalt Einrichtungen	0.00		1'579.30
6131	EDV, Büromaschinen, Telefon	736.15	0.6 %	521.85
	<b>Total Unterhalt/Reparaturen/Leasing</b>	<b>20'560.20</b>	<b>17.3 %</b>	<b>3'945.90</b>
	<b>Sachversich.,Gebühren,Abgaben</b>			
6300	Betriebsversicherungen	3'217.35	2.7 %	4'834.35
6350	Gebühren und Abgaben	1'200.00	1.0 %	3'278.05
	<b>Total Sachversich.,Gebühren,Abgaben</b>	<b>4'417.35</b>	<b>3.7 %</b>	<b>8'112.40</b>
	<b>Energie- und Ersorgungsaufwand</b>			
6400	Strom/Wasser/Gas	10'858.70	9.1 %	8'521.20
6420	Übriger Betriebsaufwand	0.00		1'950.00
	<b>Total Energie- und Ersorgungsaufwand</b>	<b>10'858.70</b>	<b>9.1 %</b>	<b>10'471.20</b>
	<b>Verwaltungsaufwand</b>			
6500	Büromaterial	91.10	0.1 %	2'328.25
6510	Telefon	0.00		308.85
6513	Porti, PC-Spesen	20.00	0.0 %	819.75
6520	Beiträge, Spenden, Trinkgelder	0.00		160.00
6530	Treuhand & Rechtsberatung	8'770.60	7.4 %	16'477.05
6535	Honorar Geschäftsführung	3'954.20	3.3 %	7'950.00
6540	Aufwand Kulturprogramm	5'000.00	4.2 %	0.00
6555	Uebrige Büro-/Verwaltungsaufw.	17'565.00	14.8 %	0.00
	<b>Total Verwaltungsaufwand</b>	<b>35'400.90</b>	<b>29.8 %</b>	<b>28'043.90</b>
	<b>Werbeaufwand</b>			
6600	Werbung, Inserate	5'586.05	4.7 %	7'324.30
6620	Ausstellungen/Dekoration	0.00		2'640.00
6641	Spesen für Aufträge	631.30	0.5 %	0.00
	<b>Total Werbeaufwand</b>	<b>6'217.35</b>	<b>5.2 %</b>	<b>9'964.30</b>

# Stiftung Turmhof , 8266 Steckborn

Erfolgsrechnung von 01.01.2019 bis 31.12.2019 CHF				
Konto	Bezeichnung	Aktuell		Vorjahr
	<b>Übriger Betriebsaufwand</b>			
6700	Sonstiger Aufwand	1'000.00	0.8 %	0.00
	<b>Total Übriger Betriebsaufwand</b>	<b>1'000.00</b>	<b>0.8 %</b>	
	<b>Betriebsergebnis vor Fi.Erf. und Abschreibungen</b>	<b>48'638.47</b>	<b>40.9 %</b>	<b>69'526.22</b> 91.1 %
	<b>Betriebsergebnis vor Fi.Erf.</b>	<b>48'638.47</b>	<b>40.9 %</b>	<b>69'526.22</b> 91.1 %
	<b>Finanzerfolg</b>			
6800	Bank-/PC-Zinsen	0.00		8'165.77 10.7 %
6801	Zinsen Fester Vorschuss	26'619.15	22.4 %	7'486.03 9.8 %
6802	Darlehenszinsen	10'800.00	9.1 %	0.00
6840	Bank-/PC-Spesen	140.45	0.1 %	140.85 0.2 %
	<b>Finanzaufwand</b>	<b>37'559.60</b>	<b>31.6 %</b>	<b>15'792.65</b> 20.7 %
6850	Zinsertrag	2.19		25.89 0.0 %
	<b>Finanzertrag</b>	<b>2.19</b>		<b>25.89</b> 0.0 %
	<b>Total Finanzerfolg</b>	<b>37'557.41</b>	<b>31.6 %</b>	<b>15'766.76</b> 20.7 %
	<b>Total Sonstiger Betriebsaufwand</b>	<b>119'011.91</b>	<b>100.0 %</b>	<b>76'304.46</b> 100.0 %
	<b>Betriebsergebnis vor a.o.E.</b>	<b>11'081.06</b>		<b>53'759.46</b>

## Stiftung Turmhof , 8266 Steckborn

Erfolgsrechnung von 01.01.2019 bis 31.12.2019 CHF				
Konto	Bezeichnung	Aktuell		Vorjahr
	<b>A.O. Erfolg</b>			
8010	Ausserordentlicher Aufwand	2'001.91	100.0 %	0.00
	<b>Total A.O. Erfolg</b>	<b>2'001.91</b>	<b>100.0 %</b>	
9000	Jahresgewinn/-verlust	9'079.15		53'759.46





**Betrieblicher Ertrag**

Beiträge und Spenden		
3410 Spenden/Legate	20'000.00	0.00
Total Beiträge und Spenden	20'000.00	0.00

**Total Betrieblicher Ertrag 20'000.00 0.00**

**Direkter Aufwand für Vergabun  
gen**

Vergabungsaufwand		
4450 Aufw. Ressort Städtebau	0.00	20'300.00
4460 Aufwand Stadtrundgang	250.00	975.90
Total Vergabungsaufwand	250.00	21'275.90

**Total Direkter Aufwand für Vergabun  
gen 250.00 21'275.90**

**Bruttogewinn 1 19'750.00 -21'275.90**

**Bruttoergebnis 2 19'750.00 -21'275.90**

Sachvers., Abgaben, Gebühren, Bewilligungen		
6300 Versicherungen	585.10	585.10
Total Sachvers., Abgaben, Gebühren, Bewilligungen	585.10	585.10

Verwaltungsaufwand		
6540 Aufwand Stiftungsaufsicht und Revisionsstelle	1'563.15	1'434.70
6545 Aufwand Stiftungsrat	884.70	485.80
Total Verwaltungsaufwand	2'447.85	1'920.50

**Betriebsergebnis 1 (vor  
Finanzerfolg) 16'717.05 -23'781.50**

## Passiven

### Kurzfristiges Fremdkapital

Verbindlichkeiten aus Lief. + Leistungen		
2000 Verbindlichkeiten aus Lief. + Leistungen	0.00	725.90
Total Verbindlichkeiten aus Lief. + Leistungen	0.00	725.90
<b>Total Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>0.00</b>	<b>725.90</b>

### Eigenkapital

Stiftungskapital		
2800 Stiftungskapital	762'552.65	762'552.65
Total Stiftungskapital	762'552.65	762'552.65
Reserven und Jahresgewinn oder Jahresverlust		
2900 Freie Mittel für Vergaben aus früheren Jahresergebnissen	14'776.05	14'776.05
2970 Gewinnvortrag	57'117.35	79'929.76
Total Reserven und Jahresgewinn oder Jahresverlust	71'893.40	94'705.81
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>834'446.05</b>	<b>857'258.46</b>
<b>Gewinn</b>	<b>16'456.01</b>	<b>-22'812.41</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>850'902.06</b>	<b>835'171.95</b>

**Betrieblicher Ertrag**

Beiträge und Spenden		
3410 Spenden/Legate	20'000.00	0.00
Total Beiträge und Spenden	20'000.00	0.00

**Total Betrieblicher Ertrag 20'000.00 0.00**

**Direkter Aufwand für Vergabun  
gen**

Vergabungsaufwand		
4450 Aufw. Ressort Städtebau	0.00	20'300.00
4460 Aufwand Stadtrundgang	250.00	975.90
Total Vergabungsaufwand	250.00	21'275.90

**Total Direkter Aufwand für Vergabun  
gen 250.00 21'275.90**

**Bruttogewinn 1 19'750.00 -21'275.90**

**Bruttoergebnis 2 19'750.00 -21'275.90**

Sachvers., Abgaben, Gebühren, Bewilligungen		
6300 Versicherungen	585.10	585.10
Total Sachvers., Abgaben, Gebühren, Bewilligungen	585.10	585.10

Verwaltungsaufwand		
6540 Aufwand Stiftungsaufsicht und Revisionsstelle	1'563.15	1'434.70
6545 Aufwand Stiftungsrat	884.70	485.80
Total Verwaltungsaufwand	2'447.85	1'920.50

**Betriebsergebnis 1 (vor  
Finanzerfolg) 16'717.05 -23'781.50**

**Finanzaufwand und  
Finanzertrag**

Finanzaufwand		
6900 Zinsaufwand	0.00	1.86
6940 Bankspesen/Depotgebühren	3'872.30	3'838.80
Total Finanzaufwand	3'872.30	3'840.66
Finanzertrag		
6950 Finanzertrag	3'611.26	4'809.75
Total Finanzertrag	-3'611.26	-4'809.75
<b>Total Finanzaufwand und Finanzertrag</b>	<b>261.04</b>	<b>-969.09</b>
<b>Betriebsergebnis 3 (vor Nebenerfolgen)</b>	<b>16'456.01</b>	<b>-22'812.41</b>
<b>Unternehmensgewinn</b>	<b>16'456.01</b>	<b>-22'812.41</b>
<b>Gewinn</b>	<b>16'456.01</b>	<b>-22'812.41</b>

## Aktiven

### Umlaufvermögen

#### Flüssige Mittel

1020	TKB KK 1920.0061.4905	37'172.37	65'494.52
1021	TKB 1920.4282.0406 Wert- schriftenkonto	39'852.71	34'907.26
Total Flüssige Mittel		77'025.08	100'401.78

#### Übrige kurzfr. Forderungen

1176	Guthaben Verrechnungssteuer	815.50	2'037.28
1190	Sonstige kurzfr. Forderungen	9'051.55	1'000.00
Total Übrige kurzfr. Forderungen		9'867.05	3'037.28

### Total Umlaufvermögen

**86'892.13** **103'439.06**

### Anlagevermögen

#### Finanzanlagen

1400	1'450 Ant. Swisscanto Bond CHF Kaufpreis Fr. 140'696.40	132'211.00	132'211.00
1401	2330 Ant. Swisscanto Bond Int Kaufpreis Fr. 240'407.35	169'717.20	169'717.20
1402	850 Ant. Swisscanto PF Respons ible Balance Fr. 152'198.35	125'409.00	125'409.00
1403	1300 Ant. Swisscanto Responsib le Select Fr. 189'050.50	167'284.00	167'284.00
1420	4 Sonderünfliber:in Bankfach	1.00	1.00
1440	Darlehen an Stadt Steckborn	800'000.00	800'000.00
Total Finanzanlagen		1'394'622.20	1'394'622.20

#### Mobile Sachanlagen

1510	1 antiker Schrank: Standort Büro Rathaus	1.00	1.00
1511	1 antiker Schrank: Standort Büro Bauverwalter	1.00	1.00
Total Mobile Sachanlagen		2.00	2.00

#### Immobilien Sachanlagen

1600	Lieg. Grabenstr. 17	450'000.00	450'000.00
Total Immoblie Sachanlagen		450'000.00	450'000.00

### Total Anlagevermögen

**1'844'624.20** **1'844'624.20**

### Total Aktiven

**1'931'516.33** **1'948'063.26**

Bilanz in CHF  
per 31.12.2019

Stiftung Hausmann

Bezeichnung Bilanz % Vorjahr per 31.12.18

**Passiven**

**Kurzfristiges Fremdkapital**

Verbindlichkeiten aus  
Lieferungen und Leistungen  
2000 Verbindlichkeiten Material-  
und Warenaufwand 476.85 788.20  
Total Verbindlichkeiten aus  
Lieferungen und Leistungen 476.85 788.20

Übrige kurzfristige  
Verbindlichkeiten  
2206 Geschuldete 1'618.75 0.00  
Verrechnungssteuer  
Total Übrige kurzfristige  
Verbindlichkeiten 1'618.75 0.00

**Total Kurzfristiges Fremdkapital 2'095.60 788.20**

**Eigenkapital**

Stiftungskapital  
2800 Stiftungskapital 1'507'807.60 1'507'807.60  
Total Stiftungskapital 1'507'807.60 1'507'807.60

Reserven und Jahresgewinn  
oder Jahresverlust  
2900 Freie Mittel für Vergaben aus  
früheren Jahresergebnissen 4'706.00 4'706.00  
2970 Gewinnvortrag 434'761.46 442'927.74  
Total Reserven und Jahresgewinn  
oder Jahresverlust 439'467.46 447'633.74

**Total Eigenkapital 1'947'275.06 1'955'441.34**

**Verlust -17'854.33 -8'166.28**

**Total Passiven 1'931'516.33 1'948'063.26**

**Betrieblicher Ertrag aus  
Lieferungen und Leistungen**

**Übriger Ertrag**

3600	Mietzins Grabenstrasse 17	18'000.00	18'000.00
	<b>Total Übriger Ertrag</b>	<b>18'000.00</b>	<b>18'000.00</b>

	<b>Total Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>18'000.00</b>	<b>18'000.00</b>
--	--	------------------	------------------

**Direkter Aufwand Vergabungen**

**Vergabungsaufwand**

4400	Obligatorische Vergabungen	15'600.00	15'600.00
4460	Freiwillige Vergabungen	5'000.00	17'200.00
	<b>Total Vergabungsaufwand</b>	<b>20'600.00</b>	<b>32'800.00</b>

	<b>Total Direkter Aufwand Vergabungen</b>	<b>20'600.00</b>	<b>32'800.00</b>
--	---	------------------	------------------

	<b>Bruttogewinn 1</b>	<b>-2'600.00</b>	<b>-14'800.00</b>
--	-----------------------	------------------	-------------------

Unterhalt, Rep., Ersatz (URE)

6100	Liegenschaftenaufwand	21'835.80	3'772.30
	<b>Total Unterhalt, Rep., Ersatz (URE)</b>	<b>21'835.80</b>	<b>3'772.30</b>

**Sachversich., Abgaben,  
Gebühren, Bewilligungen**

6300	Gebäudeversicherungen	599.00	599.00
	<b>Total Sachversich., Abgaben, Gebühren, Bewilligungen</b>	<b>599.00</b>	<b>599.00</b>

**Verwalt.- und Informatikaufw.**

6530	Buchführungs-/Beratungsaufw.	1'685.50	1'238.55
6541	Aufwand Revisionsstelle	1'163.15	1'184.70
	<b>Total Verwalt.- und Informatikaufw.</b>	<b>2'848.65</b>	<b>2'423.25</b>

**Finanzaufwand und  
Finanzertrag**



**Erfolgsrechnung in CHF**  
**01.01.2019 bis 31.12.2019**

**Stiftung Hausmann**

**Bezeichnung** **Erfolgsrechnung** **01.01.18 bis 31.12.18**

---

Finanzaufwand		
6940 Bankspesen/Depotgebühren	3'938.38	3'614.67
Total Finanzaufwand	3'938.38	3'614.67

Finanzertrag		
6950 Zinsertrag Bankguthaben	0.00	2.74
6960 Erträge aus Finanzanlagen	13'967.50	15'312.75
Total Finanzertrag	13'967.50	15'315.49

<b>Total Finanzaufwand und Finanzertrag</b>	<b>-10'029.12</b>	<b>-11'700.82</b>
---	-------------------	-------------------

<b>Betriebsergebnis 4</b>	<b>-17'854.33</b>	<b>-9'893.73</b>
---------------------------	-------------------	------------------

**Betriebsfremder, ausserord.  
Aufwand + Ertrag**

**Ausserordentlicher Aufwand  
und Ertrag**

Ausserordentlicher Ertrag		
8510 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	1'727.45
Total Ausserordentlicher Ertrag	0.00	1'727.45

<b>Total Ausserordentlicher Aufwand und Ertrag</b>	<b>0.00</b>	<b>-1'727.45</b>
--	-------------	------------------

<b>Total Betriebsfremder, ausserord. Aufwand + Ertrag</b>	<b>0.00</b>	<b>-1'727.45</b>
---	-------------	------------------

<b>Unternehmensverlust</b>	<b>-17'854.33</b>	<b>-8'166.28</b>
----------------------------	-------------------	------------------

<b>Verlust</b>	<b>-17'854.33</b>	<b>-8'166.28</b>
----------------	-------------------	------------------

## **Behördenverzeichnis**

**Stand 1.1.2020**

### **Stadtrat**

Roman Pulfer (Stadtpräsident),  
Michaela Dähler (Vize-Stadtpräsidentin),  
Jonas Füllemann, Markus Michel, Franz Reithofer,  
Gregor Rominger, Micha Ruh

### **Stadtschreiber**

Hanns Wipf

## **Kommissionen**

### **Geschäftsprüfungskommission**

Markus Donatsch (Präsident), Martin Beck, Alain  
Gassmann, Rudolf Gsell, Federico Weber

### **Rechnungsprüfungskommission**

Aleksandra Lindner (Präsidentin), Arta Idrizi,  
Sandra Marolf, Stefan Nufer, Markus Schütz

### **Baukommission**

Gregor Rominger (Präsident), Jonas Füllemann,  
Roman Pulfer, Egon Eggmann (beratend)

### **Einbürgerungskommission**

Roman Pulfer (Präsident), Jonas Füllemann,  
Franz Reithofer

### **Energiekommission**

Michaela Dähler (Präsidentin), Egon Eggmann,  
Reto Frei, Jonas Füllemann, Francisco Menayo,  
Adrian Rieder

### **Feuerschutzkommission**

Marco Zampieri (Präsident), Christian Möckli,  
Urs Läubli, Micha Ruh, Gregor Rominger,  
Emanuel Tanner

### **Flurkommission**

Roman Pulfer (Präsident), Gregor Rominger,  
Micha Ruh, Egon Eggmann (beratend)

### **Flur- und Waldstrassen**

Gregor Rominger (Präsident), Hans Rudolf Dürst,  
Christof Heimgartner, Markus Kuhn, Franz Weibel

### **Friedhofkommission**

Franz Reithofer (Präsident), Markus Michel,  
Andreas Gäumann, Herbert Stolz, Monika Wüger,  
Franz Weibel (beratend)

### **Fürsorgekommission**

Franz Reithofer (Präsident), Markus Michel,  
Barbara Bärlocher, Melina Eugster, Urs Gut,  
Stephanie Dürig (beratend), Christian Hild (beratend),  
Sonja Nicoli (beratend), Cornelia Weidmann (bera-  
tend und Protokollführung)

### **Hafenkommission**

Roman Pulfer (Präsident), Philipp Alther,  
Roland Nater, Peter Röthlisberger, Micha Ruh,  
Hanns Wipf, André Gisler (beratend)

### **Kommission für Personalfragen**

Roman Pulfer (Präsident), Michaela Dähler, Jonas  
Füllemann, Micha Ruh, Hanns Wipf (beratend)

<b>Ortplanungskommission</b>	Gregor Rominger (Präsident), Christoph Alther, Jonas Füllemann, Roman Pulfer, Jack Rietiker, Fabian Schmid, Egon Eggmann (beratend); begleitende Planer: Konradin Winzeler, Matthias Ott
<b>Schlichtungsstelle Miet- und Pachtwesen</b>	Renato Canal, Kreuzlingen (Präsident), Pirmin Dähler (Vertreter Vermieter), Manuel Hanimann (Vertreter Mieter), Marius Pinski (Vertreter Mieter stv.), Irène Leuthold (Vertreter Vermieter stv. / Aktuarin)
<b>Delegationen, Vertretungen</b>	
<b>Stiftung Margrit, Elsa und Hanna Hausmann</b>	Roman Pulfer (Präsident), Doris Bachmann, Markus Engeli, Gregor Rominger, Hanns Wipf
<b>Stiftung Ortsbild</b>	Walter Oberhänsli (Präsident), Cornelia Bein, Michaela Dähler, Jonas Füllemann, Konrad Füllemann, Raimund Hipp
<b>Stiftung Turmhof</b>	Roger Forrer
<b>Zweckverband Alters- und Pflegeheim Steckborn Delegierte</b>	Silvana Auf der Mauer, Matthias Brunnschweiler, Engeli Markus, Irène Leuthold, Otmar Stillhard, Verena Strasser, Hans Traber, Monika Zampieri
<b>Mitglieder Betriebskommission Alters- und Pflegeheim</b>	Roger Forrer (Präsident), Susanna Di Giammarino-Wohlwend, Gregor Rominger
<b>Spitex Delegierte</b>	Micha Ruh, Michaela Dähler
<b>Verein Chinderhuus Delegierter</b>	Franz Reithofer
<b>Verein Jugendtreff Delegierter</b>	Franz Reithofer
<b>Forstrevierkörperschaft Delegierter</b>	Jonas Füllemann
<b>Tourismus Untersee Delegierter</b>	Jonas Füllemann
<b>See- und Parkhotel Feldbach VR-Mitglied</b>	Roman Pulfer

**Thurgau Tourismus**  
**Mitglied Kantonalvorstand**  
**Delegierte**

Jonas Füllemann

**Mediaborn**  
**Delegierte**

Markus Michel

**HGT Handels-Gewerbe-Tourismus**  
**Mitglied Vorstand**

Jonas Füllemann

**KVA Thurgau**  
**Delegierte**

Michaela Dähler

**Primajob**  
**Delegierte**

Franz Reithofer

**Perspektive**  
**Delegierter**

Jonas Füllemann

**Wohnbaugenossenschaft Linde**  
**Delegierter**

Gregor Rominger

## **Funktionäre**

**Ackerbaustelle**

Rudolf Wanner jun., Daniel Strassburger (Stv.)

**Feuerschutzbeauftragter**

Emanuel Tanner

**Fleischschauer**

Felix Goldinger, Georg Müller

**Pilzkontrollstelle**

Monika Weber, Müllheim

**Urnenoffizianten**

Rahel Brunner, Martina Engeli, Dominic Jost, Pascal Leuthold, Erika Schäfli, Susanne Sigg

**Wahl- und Abstimmungsbüro**

Roman Pulfer (Präsident), Hanns Wipf (Sekretär), Elena Colonese (Stv. Sekretärin)

## **Angestellte**

<b>AHV-Zweigstelle</b>	Elena Colonese
<b>ARA</b>	Roger Flum
<b>Arbeitsamt</b>	Elena Colonese, Monika Wüger
<b>Bauamt / Werkhof</b>	Franz Weibel (Leiter), Benedikt Büsser (Stv. Bauamtsleiter), François Dercourt, Joshua Gründler, Thomas Kühne, Alexander Schäfli
<b>Bauverwaltung</b>	Egon Eggmann (Leiter), Moritz Eggenberger, Leila Möhr
<b>Einwohneramt</b>	Elena Colonese (Leiterin), Monika Wüger
<b>Entsorgung</b>	Franz Weibel
<b>Feuerwehr</b>	Marco Zampieri
<b>Finanzverwaltung</b>	Hanns Wipf (Leiter), Sofie Portmann
<b>Friedhof- und Bestattungswesen</b>	Monika Wüger
<b>Hafen</b>	André Gisler
<b>Hundewesen</b>	Elena Colonese
<b>Kanzlei</b>	Hanns Wipf (Leiter), Elena Colonese
<b>Krankenkassenkontrolle</b>	Elena Colonese
<b>IPV Prämienverbilligung und Case Management</b>	Cornelia Fröhlich
<b>Ordnungsdienst</b>	Joachim Sahli
<b>Soziale Dienste</b>	Christian Hild (Leiter), Cornelia Weidmann (Stv. Leiterin), Caroline Baumann, Erika Bieri, Stephanie Dürig, Rico Franke, Andrea Heitz, Fabienne Herzog, Danielle Keller, Beatrice Neukomm, Sonja Nicoli, Kathrin Umbricht, Coni Wälti, Regula Winiger, Anita Zatti
<b>Stadtkasse</b>	Stefan Kessler (Leiter)
<b>Steueramt</b>	Corinne Bolzli (Leiterin)
<b>Wasserwerk</b>	Matthias Jähnchen
<b>Werkbetriebe</b>	Cornelia Fröhlich
<b>Lernende</b>	Da Silva Teixeira Sandra, Shana Hartmann (Stadtverwaltung), Samuel Tuchschnid (Bauamt)





